

Stadt Anzeiger



Mittwoch, den 14. Juli 2021
Jahrgang 12 · Nummer 8



Mein liebes Gärtchen

Der Sommer

hat alle Welt beglückt
Und jedem eine Freude gebracht;
Er hat mein liebes Gärtchen geschmückt
Noch schöner als ich je gedacht,
Mein liebes Gärtchen hinter'm Haus
Wo ich so gern geh' ein und aus.
Wie alles d'rin von Blumen prangt!
Wie alles d'rin von Früchten hangt!
Erdbeeren lächeln aus dunklem Grün,
Und daneben Rosen und Lilien blühn.

Doch hat uns auch keine Mühe verdrossen:
Wir haben gesäet, gepflanzt und begossen,
Und fleißig gejätet mit eigener Hand
Und die Wege bestreut mit frischem Sand.
Du liebes Gärtchen, für alle die Mühn
Da lässest du deine Blumen blühn
Und süße Früchte reichst du uns auch
Von manchem Baum und manchem Strauch.
Für all das Lieb' und Gut' empfang'
Nun unsern Dank in Sang und Klang!

August Heinrich Hoffmann von Fallersleben (1798 - 1874)



Amtsblatt der Stadt Allstedt

mit den Ortsteilen Beyernaumburg, Einsdorf, Einzingen, Emseloh, Holdenstedt, Katharinenrieth, Klosternaundorf,
Liedersdorf, Mittelhausen, Niederröblingen, Nienstedt, Othal, Pölsfeld, Sotterhausen, Winkel, Wolferstedt

Stadt Allstedt

Forststraße 9
06542 Allstedt
Internet Adresse: www.allstedt.de
E-Mail-Adresse: info@allstedt.de

Öffnungszeiten der Verwaltung

allgemeine Öffnungszeiten aller Ämter in Allstedt:

Dienstag	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Struktur der Verwaltung

Forststraße 9 in Allstedt

Tel.- Nr. 034652 8640	
Bürgermeister	Tel. 034652 86413
Sekretariat - Frau Hanuszkiewicz	Tel. 034652 86410
Personal - Frau Schnetter	Tel. 034652 86412
Fax	Tel. 034652 86414

Fachbereich 1

Fachbereichsleiter - Frau Kögel	Tel. 034652 86411
SGL Finanzen - Frau Wirth	Tel. 034652 86423
Geschäfts- und Anlagenbuchhaltung	
- Herr Schmidt	Tel. 034652 86421
- Frau Röllig	Tel. 034652 86427
Vollstreckung- Frau Unger	Tel. 034652 86428
Zahlungsverkehr und zentrale Buchhaltung	
- Frau Munzert	Tel. 034652 86426
- Frau Polte	Tel. 034652 86425
- Frau Münch	Tel. 034652 86417
Steuern - Frau Rebhahn	Tel. 034652 86429
Soziales/Kita - Frau Oklitz	Tel. 034652 86431
Politische Gremien - Frau Kögel	Tel. 034652 86416
Jugendarbeit - Frau Ullrich	Tel. 0151 12002144
Meldestelle - Frau Schulze	Tel. 034652 86433
Standesamt/Friedhofsverwaltung	
- Frau Wagner	Tel. 034652 86434

Fachbereich 2

Fachbereichsleiter - Herr Lisker	Tel. 034652 86462
SGL Öffentliche Sicherheit und Ordnung	
- Herr Hofmann	Tel. 034652 86432
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	
- Herr Gündel	Tel. 034652 86432
- Herr Röder	Tel. 034652 86437
- Frau Busch	Tel. 034652 86430
Liegenschaften - Herr Groß	Tel. 034652 86464
Bauverwaltung - Herr Schübler	Tel. 034652 86463
- Frau Meyer	Tel. 034652 86461
Grundstücks- und Gebäudewirtschaft	
- Herr Strejcek	Tel. 034652 86460
- Frau Wolf	Tel. 034652 86435

Bürgermeister/Ortsbürgermeister und ihre Sprechzeiten

Stadt Allstedt

Bürgermeister: Herr Jürgen Richter

Sprechzeit:

Dienstag	von 09.00 – 12.00 und 15.00 – 18.00 Uhr
Forststraße 9	(nur nach Vereinbarung)

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 034652 86410

Ortsbürgermeister: Herr Thomas Schlennstedt

Sprechzeit:

Jeden Mittwoch 17.00 – 18.30 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 034652 670622

Büro: Markt 10, Eingang Erdgeschoss

OT Beyernaumburg

Ortsbürgermeister: Herr Herbert Kranz

Sprechzeit:

Jeden Montag von 17.00 - 18.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 03464 571716

OT Emseloh

Ortsbürgermeister: Herr Axel Mühlenberg

Sprechzeit:

nach telefonischer Vereinbarung

Tel.: 0172 3751215

E-Mail: axel-58@freenet.de

OT Holdenstedt

Ortsbürgermeister: Michael Böttger

E-Mail-Adresse: Gemeinde.Holdenstedt@web.de

Sprechzeit: jeden 1. Dienstag im Monat

Von 17.00 Uhr – 18.00 Uhr Vereinshaus Lindenstraße 40

Telefonische Erreichbarkeit zu den Sprechzeiten unter Telefon-Nr. 034659 60421

OT Katharinenrieth

Ortsbürgermeister: Herr Reinhard Beck

Sprechzeit:

Jeden Dienstag 18.00 - 20.00 Uhr und nach telef. Absprache

zu erreichen unter Telefon-Nr.: 0176 59996947 o. 034652 12230;

Fax. 034652 67713

OT Liedersdorf

Ortsbürgermeister: Herr Egon Otilie

Sprechzeit:

Jeden **Mittwoch** von 16.00 – 17.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter: 034659 61011

Telefonische Absprachen bitte unter Tel.-Nr. 0162 3360557

OT Mittelhausen

Ortsbürgermeister: Frau Waltraud Wantulla

Sprechzeit: nach telefonischer Vereinbarung

zu erreichen unter Telefon-Nr. 0176 60847553

OT Niederröblingen

Ortsbürgermeister: Hartmut Koch

Sprechzeit: jeden 1. Mittwoch von 17.00 – 18.30 Uhr

OT Nienstedt/Einzingen

Ortsbürgermeisterin: Maritta Bemmann

Sprechzeit:

Sprechzeiten finden aufgrund der Pandemie bis auf Weiteres nicht statt.

Jederzeit telefonisch unter 034652 10630 erreichbar.

OT Pölsfeld

Ortsbürgermeister: Herr Holger Reppin

E-Mail: Reppin2@gmx.de

Sprechzeit nach telefonischer Anmeldung!

Tel.-Nr.: 03464 582394 und 582526 oder 0171 7978685

OT Sotterhausen

Ortsbürgermeister: Herr Hagen Böttger

Sprechzeit:

Nach telefonischer Vereinbarung.

Tel. 03464 5443895

OT Winkel

Ortsbürgermeister: Frau Mathilde Kamprad

Sprechzeit:

Jeden Dienstag	9.00 - 13.00 Uhr
Jeden Donnerstag	9.00 - 13.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon -Nr. 626

oder Tel.-Nr. 0151 12002102

OT Wolferstedt

Ortsbürgermeister: Gerald Schulze

E-Mail-Adresse: Gemeinde.Wolferstedt@t-online.de

Sprechzeit: Jeden Mittwoch 17.00 – 18.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon -Nr. 639

Schiedsstelle der Stadt Allstedt

Rathaus, Markt 10 in Allstedt, Sitzungssaal

Sprechzeiten:

Jeden 1. Donnerstag im Monat von 16.00 bis 17.00 Uhr

Oder nach telefonischer Vereinbarung (siehe Aushang im Rathaus)

Vorsitzende: Frau Tränkle

Stellvertreter: Herr Knappe

Stellvertreterin: Frau Liesegang

Wohnungsgesellschaft Allstedt mbH**06542 Allstedt, Markt 10**

Telefonisch zu erreichen unter Tel.-Nr. 034652 10807 und 10808

Sprechzeit:

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr

und 13.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag 13.00 – 15.00 Uhr

An anderen Tagen keine Sprechzeit.

Regionalbereichsbeamte für die Stadt Allstedt**Anschrift****06542 Allstedt****Kirchstraße 4, 1. Etage****Ansprechpartner:**

Polizeioberkommissar Dietmar Keutel

Tel. 0160 2623064

Jederzeit telefonisch zu erreichen!

Sprechzeiten: Donnerstags von 16.00 – 18.00 Uhr

Sind sofortige polizeiliche Maßnahmen notwendig, bitte immer den Polizeinotruf 110 wählen.**Störungsrufnummern von MITNETZ STROM und MITGAS GAS**

Störungsrufnummern (kostenfrei)

Montag bis Sonntag: 0.00-24.00 Uhr

MITNETZ STROM 0800 2305070

MITNETZ GAS 0800 2200922

Störungen können ergänzend auch online gemeldet werden unter www.stromausfall.de

Zusätzlich besteht die Möglichkeit unter

www.mitnetz-strom.de/stromausfall anhand der Postleitzahl

zu prüfen, ob eine Versorgungsunterbrechung geplant ist (aufgrund von Bauarbeiten) bzw. ob aktuell eine Störung bekannt ist.

Amtlicher Teil**Öffentliche Bekanntmachungen****Beschlüsse aus der Sitzung des Hauptausschuss der Stadt Allstedt am 31.05.2021****Beschluss – Nr.: 40 – 19/2021**

Vergabeentscheidung Schloß Ostflügel Kernburg Los 9 Heizung, Sanitär, Lüftung

Beschlusstext:

- 01 Der Auftrag für die o. g. Leistung wird an die Firma U. Müller, Schulze-Delitzsch-Straße 9, 06526 Sangerhausen vergeben.
- 02 Die Verwaltung wird beauftragt, alle rechtlichen Schritte einzuleiten und auszuführen.

*Richter, Bürgermeister***Beschluss – Nr.: 41 – 19/2021**

Vergabeentscheidung Schloß Ostflügel Kernburg Los 10 Elektrotechnik und Informationstechnik

Beschlusstext:

- 01 Der Auftrag für die o. g. Leistung wird an die Firma EBA Elektro- und Beleuchtungsanlagen GmbH, Straße der Jugend 27, 06556 Artern vergeben.
- 02 Die Verwaltung wird beauftragt, alle rechtlichen Schritte einzuleiten und auszuführen.

*Richter, Bürgermeister***Beschlüsse aus der Sitzung des Stadtrates der Stadt Allstedt am 21.06.2021****Beschluss – Nr.: 130 - 19/2021**

Antrag des Stadtrates Kranz zur Erstellung einer Konzeption zur Umsetzung des Vorschlags der Verwaltung zur Stelleneinsparung im Bereich Bauverwaltung-Hochbau, Bauhof, Gebäudewirtschaft

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt.

- 01 Dem Antrag des Stadtrates Herr Kranz zur Erstellung einer Konzeption zur Umsetzungen des Vorschlages der Verwaltung zur Stelleneinsparung im Bereich Bauverwaltung – Hochbau, Bauhof und Gebäudewirtschaft wird stattgegeben.
- 02 Der Bürgermeister wird beauftragt eine entsprechende Konzeption zu erarbeiten.
- 03 Die Umsetzung der Konzeption ist dem Stadtrat quartalsweise, erstmals zum 30.09.2021 vorzulegen.

*Richter, Bürgermeister***Beschluss – Nr.: 131 - 19/2021**

Antrag des Stadtrates Kranz zur Erstellung einer Konzeption zum Aufbau der Kostenleistungsrechnung

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

- 01 Dem Antrag des Stadtrates Herr Kranz zur Erstellung einer Konzeption zum Aufbau der Kostenleistungsrechnung in der Stadt Allstedt wird stattgegeben.
- 02 Der Bürgermeister wird beauftragt eine entsprechende Konzeption zu erarbeiten.
- 03 Die Umsetzung der Konzeption ist dem Stadtrat quartalsweise, erstmals zum 30.09.2021 vorzulegen.

*Richter, Bürgermeister***Redaktions- und Annahmeschluss**

Die Annahme von Manuskripten für Ausgabe **09/2021** des Amtsblattes der Stadt Allstedt kann bis zum **Montag, den 02.08.2021 - 12.00 Uhr** – erfolgen. Veranstaltungstermine, die kostenlos veröffentlicht werden, können für den Zeitraum 11.08.2021 bis 07.09.2021 gemeldet werden. Voraussichtlicher Auslieferungstermin von Ausgabe 09/21 ist Mittwoch, der 11.08.2021.

In unserem Amtsblatt können Sie auch mit einem Inserat für Ihr Produkt, welches Sie herstellen oder vertreiben bzw. für Ihre Dienstleistung werben.

Auch Familienanzeigen, wie Glückwünsche zu besonderen Anlässen, Danksagungen zur Hochzeit, Silberhochzeit oder zum runden Geburtstag werden nach Ihren Wünschen veröffentlicht.

Beschluss – Nr.: 132 - 19/2021

Bildung eines zeitweiligen Ausschusses gemäß § 46 und 49 KVG LSA zur Fortführung des Leitbildes der Struktur des Bauhofes der Stadt Allstedt

Beschlusstext:

1. Der Stadtrat beschließt die Bildung eines zeitweiligen Ausschusses zur Fortführung des Leitbildes der Struktur des Bauhofes der Stadt Allstedt.
2. Die Besetzung des Ausschusses erfolgt durch jeweils 2 Vertreter der Fraktion CDU/FDP, 1 Vertreter der Fraktion SPD), 1 Vertreter der Fraktion WG FFW, 1 Vertreter der Fraktion DIE LINKE und 2 Vertretern aus der Verwaltung.
3. Der Ausschuss wählt aus den Vertretern der entsendeten Stadträte den Ausschussvorsitzenden.
4. Der Ausschuss erarbeitet eine Beschlussvorlage der Fortführung des Leitbildes der Struktur des Bauhofes, insbesondere unter Einführung der IT-Technik.

Richter, Bürgermeister

Beschluss – Nr.: 133 - 19/2021

Beitrittsbeschluss aus der Verfügung zur Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021

Der Beschlusstext:

Den Auflagen aus der Verfügung zur Bestätigung und Genehmigung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 vom 18.06.2021 wird beigetreten.

Richter, Bürgermeister

Beschluss – Nr.: 134 - 19/2021

Aufstellungsbeschluss Sondergebiet Photovoltaik „ehemalige Deponie Pfennigchausee“ in Allstedt
Der Beschluss wurde mehrheitlich abgelehnt.

Richter, Bürgermeister

Beschluss – Nr.: 135 - 19/2021

Aufstellungsbeschluss Sondergebiet Photovoltaik „ehemalige Deponie“ im OT Wolferstedt
Der Beschluss wurde mehrheitlich abgelehnt.

Richter, Bürgermeister

Beschluss – Nr. 136 – 19/2021

Verkauf einer Teilfläche aus dem Flurstück 10 Flur 4 Gemarkung Wolferstedt

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

- 01 Der Stadtrat stimmt dem Verkauf einer Teilfläche von ca. 44 qm aus dem Flurstück 10, Flur 4 in der Gemarkung Wolferstedt zu.
- 02 Die Kosten der Vermessung, des Vertrages und seiner Durchführung tragen die Erwerber.
- 03 Der Stadtrat bevollmächtigt Herrn René Groß, dienstansässig bei der Stadt Allstedt in 06542 Allstedt, Forststraße 9 die Stadt Allstedt bei der Vertragsbeurkundung zu vertreten.

Richter, Bürgermeister

Beschluss – Nr.: 137 - 19/2021

Ankauf einer Teilfläche von ca. 144 m² aus dem Flurstück 32 Flur 5 Gemarkung Allstedt

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

- 01 Der Stadtrat stimmt dem Ankauf einer Teilfläche von ca. 144 qm aus dem Flurstückes 32, Flur 5 in der Gemarkung Allstedt zu.
- 02 Die Kosten der Vermessung, des Vertrages und seiner Durchführung trägt die Stadt Allstedt.

- 03 Der Stadtrat bevollmächtigt Herrn René Groß, dienstansässig bei der Stadt Allstedt in 06542 Allstedt, Forststraße 9 die Stadt Allstedt bei der Vertragsbeurkundung zu vertreten.

Richter, Bürgermeister

Beschluss – Nr.: 138 - 19/2021

Eintragen eines Leitungsrechts Flur 4 Flurstück 46/31 in der Gemarkung Beyernaumburg

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

- 01 Der Stadtrat stimmt der Eintragung eines Leitungsrechts in das Grundbuch von Beyernaumburg Blatt 634 Dienendes Flurstück 46/31 Flur 4 zu.
- 02 Die Kosten der Eintragung und deren Notarkosten werden zu gleichen Teilen getragen.
- 03 Der Stadtrat bevollmächtigt Herr Rene Groß, dienstansässig in der Stadt Allstedt in 06542 Allstedt, Forststraße 9 die Stadt Allstedt bei der Vertragsbeurkundung zu vertreten

Richter, Bürgermeister

Beschluss – Nr.: 139 - 19/2021

Verkauf von Baulandfläche „Am Eulenberg“ in der Gemarkung Beyernaumburg

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt:

- 01 Der Stadtrat stimmt dem Verkauf einer Teilfläche von ca. 740 qm aus dem Flurstück 447, Flur 5 in der Gemarkung Beyernaumburg zu.
- 02 Die Kosten der Vermessung, des Vertrages und seiner Durchführung trägt der Erwerber.
- 03 Der Stadtrat bevollmächtigt Herrn René Groß, dienstansässig bei der Stadt Allstedt in 06542 Allstedt, Forststraße 9 die Stadt Allstedt bei der Vertragsbeurkundung zu vertreten.

Richter, Bürgermeister

Beschluss – Nr.: 140 - 19/2021

Verkauf von Baulandfläche „Am Eulenberg“ in der Gemarkung Beyernaumburg

Beschlusstext:

- 01 Der Stadtrat stimmt dem Verkauf einer Teilfläche von ca. 610 qm aus dem Flurstück 447, Flur 5 in der Gemarkung Beyernaumburg zu.
- 02 Die Kosten der Vermessung, des Vertrages und seiner Durchführung trägt die Erwerberin.
- 03 Der Stadtrat bevollmächtigt Herrn René Groß, dienstansässig bei der Stadt Allstedt in 06542 Allstedt, Forststraße 9 die Stadt Allstedt bei der Vertragsbeurkundung zu vertreten.

Richter, Bürgermeister

Beschluss – Nr.: 141 - 19/2021

Ankauf einer Teilfläche aus dem Flurstück 171/2 Flur 4 Gemarkung Emseloh

Beschlusstext:

- 01 Der Stadtrat stimmt dem Ankauf einer Teilfläche von ca. 64 qm aus dem Flurstück 171/2, Flur 4 in der Gemarkung Emseloh zu.
- 02 Die Kosten der Vermessung, des Vertrages und seiner Durchführung trägt die Stadt Allstedt.
- 03 Der Stadtrat bevollmächtigt Herrn René Groß, dienstansässig bei der Stadt Allstedt in 06542 Allstedt, Forststraße 9 die Stadt Allstedt bei der Vertragsbeurkundung zu vertreten.

Beschluss – Nr.: 142 – 19/2021

Pachtvertrag/Gestattungsvertrag zur Errichtung und den Betrieb einer Photovoltaikanlage nebst allen technischen Komponenten
Der Beschluss wurde mehrheitlich abgelehnt.

Richter, Bürgermeister

Stadt Allstedt

Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Allstedt für das Haushaltsjahr 2021

Aufgrund des §§ 100 und 102 i.V.m. § 45 Abs. 2. des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA Nr. 12/2014 S. 288) in der zurzeit gültigen Fassung hat der Stadtrat der Stadt Allstedt in seiner Sitzung am 10.05.2021 nachfolgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

- 1. im Ergebnisplan mit dem
 - a) Gesamtbetrag der Erträge auf 10.855.200 Euro
 - b) Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 10.770.800 Euro
- 2. im Finanzplan mit dem
 - a) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 10.001.500 Euro
 - b) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 9.816.800 Euro
 - c) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf 1.049.900 Euro
 - d) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf 1.204.200 Euro
 - e) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf 0 Euro
 - f) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf 151.400 Euro

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigungen) wird auf 0 Euro festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die zukünftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten, (Verpflichtungsermächtigungen) wird auf 2.629.000 Euro festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird auf 3.500.000 Euro festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

Ortsteil	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer
Allstedt, Beyernaumburg, Emseloh, Holdenstedt, Katharinenrieth, Liedersdorf, Mittelhausen, Niederröblingen, Nienstedt, Sotterhausen, Pölsfeld, Winkel, Wolferstedt	363	411	350

§ 6

Bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen oder Auszahlungen bei den einzelnen Produktsachkonten sind im Sinne des § 103 Abs. 2 KVG LSA als erheblich anzusehen, wenn sie im Einzelfall 1 v.H. des Gesamtvolumens des laufenden Haushaltsjahres übersteigen.

1. Ausfertigung der Haushaltssatzung 2021

Die vorstehende durch den Stadtrat beschlossene Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 wird hiermit ausgefertigt.

Allstedt, den 22.06.2021


Richter
Bürgermeister



2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2021

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Allstedt, den 06.07.2021


Richter
Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung

Aufforderung an die Parteien zur Benennung von Wahlvorstandsmitgliedern

Hiermit werden die Parteien aufgefordert,

bis zum 30.07.2021

Wahlberechtigte als Mitglieder des Wahlvorstandes

für die Wahl zum Deutschen Bundestag

am 26. September 2021

vorzuschlagen.

Nach § 9 Abs. 3 des Bundeswahlgesetzes (BWG) gilt zu beachten, dass Wahlberechtigte, die als Bewerberinnen/Bewerber, Vertrauenspersonen für Wahlvorschläge und stellvertretende Vertrauenspersonen benannt sind, nicht zu Mitgliedern eines Wahlorgans bestellt werden dürfen. Niemand darf in mehr als einem Wahlorgan Mitglied sein.

Zur Übernahme dieses Ehrenamtes ist nach § 11 BWG jeder Wahlberechtigte verpflichtet. Das Ehrenamt darf nur aus wichtigen Gründen abgelehnt werden.

Allstedt, den 06.07.2021

Wahlamt

**Amt für Landwirtschaft,
Flurneuordnung und Forsten Süd**

Sitz:
Postanschrift:

Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels
PF 1655, 06655 Weißenfels

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

**Flurbereinigung Pölsfeld
Verfahrens- Nr.: 61146 MSH 235
Vorläufige Anordnung vom 18.06.2021**

I. Vorläufige Anordnung (Besitzentzug)

Zur Bereitstellung von Flächen für die Realisierung der Maßnahmen des Wege- und Gewässerplanes (Plan nach § 41 FlurbG) der Teilnehmergeinschaft Pölsfeld, insbesondere notwendige Gewässerbaumaßnahmen wird nach § 36 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Art. 17 JahressteuerG 2009 vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794) folgendes angeordnet:

1. Den Beteiligten (Eigentümern, Pächtern und sonstigen Berechtigten) werden zu dem in Nr. 2 genannten Zeitpunkt Besitz und Nutzung der Grundstücke bzw. Grundstücksteile entzogen, die in den Maßnahmebeschreibungen, Verzeichnissen und den zugehörigen Karten des genehmigten Wege- und Gewässerplanes nach § 41 FlurbG (Plangenehmigung vom 12.11.2018) bezeichnet sind, zusammengefasst in den Karten zur vorläufigen Anordnung. (Anlage 1 - 2)

Im Einzelnen sind folgende Flurstücke und Flurstücksteile betroffen:

Gemarkung	Flur	Flurstück	betroffene Fläche lt. Anordnung (in m ²)		Nr. d. Maßnahme
			dauerhafter Entzug (in m ²)	vorübergehender Entzug (in m ²)	
Pölsfeld	3	79		27	G01
Pölsfeld	3	76	441	247	G01
Pölsfeld	3	337/77	772	1274	G01
Pölsfeld	3	109	126		G01
Pölsfeld	3	111	25		G01
Pölsfeld	3	403	444		G01
Pölsfeld	3	404	120		G01
Pölsfeld	3	70/1	9		G01
Pölsfeld	3	364/89	38		G01
Pölsfeld	3	63	34	263	G01
Pölsfeld	3	68	186	886	G01
Pölsfeld	3	82/1		39	G01
Pölsfeld	3	383/83	14	90	G01
Pölsfeld	3	38	35		G01
Pölsfeld	3	84	23	115	G01
Pölsfeld	3	36	12	28	G02
Pölsfeld	3	67	120	2	G02
Pölsfeld	3	66	448	37	G02
Pölsfeld	4	394/32	119	156	G02
Pölsfeld	4	13	575	295	G02
Pölsfeld	4	465	9		G02
Pölsfeld	4	367/1	36	23	G02
Pölsfeld	3	37	114	32	G02
Pölsfeld	4	14	45	19	G02
Pölsfeld	4	505	12		G02
Pölsfeld	4	388/17	1076	556	G02
Pölsfeld	3	64	54	236	G02
Pölsfeld	3	65	52	44	G02
Pölsfeld	4	47/1	34	533	G03
Pölsfeld	4	394/32	127	480	G03
Pölsfeld	4	465	1856	282	G03
Pölsfeld	4	395/33	174	308	G03
Pölsfeld	4	48		26	G03
Pölsfeld	4	34/2	75	319	G03
Pölsfeld	4	398/53	16		G03
Pölsfeld	2	501/202	718	39	G08
Pölsfeld	2	199/2	700	310	G08
Pölsfeld	2	504/203	108	180	G08
Pölsfeld	2	406/207		43	G08
Pölsfeld	2	407/207		5	G08
Pölsfeld	2	324/1	91	35	G08
Pölsfeld	2	279	226	29	G08

Gemarkung	Flur	Flurstück	betroffene Fläche lt. Anordnung (in m ²)		Nr. d. Maßnahme
			dauerhafter Entzug (in m ²)	vorübergehender Entzug (in m ²)	
Pölsfeld	3	381/49	502	382	G10
Pölsfeld	3	50/2		43	G10
Pölsfeld	3	48		22	G10
Pölsfeld	3	47		170	G10
Pölsfeld	3	45/1		315	G10
Pölsfeld	3	44/1		388	G10
Pölsfeld	3	23/1		379	G10
Pölsfeld	3	26		25	G10
Pölsfeld	3	28/1		23	G10
Pölsfeld	3	367/34		598	G10

2. Gemäß § 36 Abs. 1 FlurbG wird die Teilnehmergeinschaft Pölsfeld – vertreten durch den Vorstandsvorsitzenden, Herrn Matthias Knauer, ab **15.08.2021** in die unter Punkt 1 aufgeführten Flächen für den oben genannten Zweck in den Besitz eingewiesen.

3. Die Teilnehmergeinschaft hat sicherzustellen, dass die Nutzung der den Beteiligten verbleibenden Flächen durch die Bauarbeiten nicht unterbrochen wird.

II. Anordnung der sofortigen Vollziehung

Nach § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) wird die sofortige Vollziehung der vorläufigen Anordnung zu I. angeordnet.

III. Begründung

zu I: Zweck des Verfahrens ist es, mit Hilfe bodenordnerischer Maßnahmen eine nachhaltige Entflechtung miteinander konkurrierender Anforderungen des Bodenschutzes in erosionsgefährdeten landwirtschaftlich genutzten Gebieten, der Durchführung von gezielten Wasserableitungs- sowie Überflutungsschutzmaßnahmen bei Sturzfluten im Zusammenhang mit dem sich vollziehenden Klimawandel auf der einen und der Landwirtschaft auf der anderen Seite zu bewirken und damit den Belangen gleichermaßen zu dienen.

Grundlage für die Durchführung der Maßnahmen ist das Maßnahmenkonzept des „Integrierten Entwicklungskonzeptes Riestedt/Pölsfeld – Erosions- und Überflutungsvorsorge und -Schutz“ - in Ergänzung zum ILEK für die Region Mansfeld-Südharz i. V. m. dem Standortlichen Gutachten und dem daraus entwickelten Wege- und Gewässerplan.

Der Wege- und Gewässerplan sieht unter anderem vor, in den landwirtschaftlich genutzten Flächen, Grünstreifen, Querriegel und dauerhaftes Grünland durch Umnutzung von Ackerland zu Grünland als Sedimentationsfallen anzulegen, Retentionsräume zu schaffen und neue Grabensysteme anzulegen, um die Erosionsgefahr von den landwirtschaftlichen Flächen und die Überflutungsgefahr für die Ortslage möglichst zu verringern bzw. zu verhindern.

Mit der Ausführungsplanung und Realisierung der Maßnahmen G01, G02, G03, G08, G10 und G11 soll zum 15.08.2021 begonnen werden.

Zur Sicherung des Bauablaufes werden die für die Herstellung der Anlagen benötigten Flächen dauerhaft entzogen. Zur Erlangung der Baufreiheit werden zusätzlich während der Bauzeit vorübergehend Flächen der Nutzung entzogen. Nach Abschluss der Baumaßnahmen ist die landwirtschaftliche Nutzung der vorübergehend entzogenen Flächen wieder gegeben.

Gemäß § 36 Abs. 1 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) kann die Flurbereinigungsbehörde den Besitz an Grundstücken regeln, wenn dies aus dringenden Gründen erforderlich ist.

Es ist aus dringenden Gründen erforderlich, eine Regelung über die Nutzungs- und Besitzverhältnisse zu treffen, da die angeordneten Maßnahmen nicht bis zur Ausführung durch den Flurbereinigungsplan aufgeschoben werden können. Dieser wird erst in einigen Jahren erstellt. Mit der Realisierung der erforderlichen Maßnahmen muss aber unverzüglich begonnen werden.

zu II: Die im Rahmen des Flurbereinigungsverfahrens durchzuführenden Wege- und Gewässerbaumaßnahmen und landwirtschaftsgestaltenden Maßnahmen sind auf Grund ihres Umfangs nur unter Einsatz von Fördermitteln realisierbar. Im Hinblick auf die zeitliche Befristung der in diesem Fall vorgesehenen Förderprogramme (Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der regionalen ländlichen Entwicklung in der EU Förderperiode 2014 bis 2020 im Gebiet des Landes Sachsen-Anhalt – Rd.Erl. des MLU vom 10.07.2015) muss die Realisierung im Rahmen des Flurbereinigungsverfahrens schnellstmöglich geschaffen werden. Darüber hinaus bedarf es in Anbetracht der schnellstmöglich zu erreichenden Erosionsschutzwirkung und den damit zu vermeidenden wirtschaftlichen Nachteilen für die Teilnehmer einer sofortigen Umsetzung, weitere Verzögerungen sind zu vermeiden.

Gleichermaßen soll durch die angeführten Gewässerbaumaßnahmen baldmöglichst ein neuer verbesserter Erosions- und Überflutungsschutz realisiert werden. Dadurch können gegenwärtige Gefahren für die öffentliche Sicherheit, die durch den vorliegend unzureichenden Erosions- und Überflutungsschutz bestehen, abgewehrt und künftige Schäden vermieden werden. Dies kann nur mit einer umgehenden Realisierung der Maßnahmen erreicht werden. Zusammenfassend liegt die sofortige Vollziehung daher im überwiegenden öffentlichen Interesse sowie im Interesse der Teilnehmer (§ 138 Abs. 1 Satz 2 FlurbG i. V. m. § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 VwGO).

IV. Geldabfindungen und Nutzungsentschädigung

1. Nutzungsentschädigungen:

- Entstehen durch den Besitz- und Nutzungsentgang (s. I) für einzelne betroffene Bewirtschafter besondere Nachteile oder Härten, so sind diese bis zum 01.09.2021 beim ALFF Süd anzuzeigen und zu begründen. Gegebenenfalls wird dann in begründeten Fällen eine Entschädigung gewährt.
- Das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd kennzeichnet, soweit erforderlich, die in Anspruch zu nehmenden Flächen in der Örtlichkeit durch Pflöcke. Bestehende Pachtverträge werden durch diese Regelung nicht berührt. Die Pächter haben somit weiter den vereinbarten Pachtpreis an die Verpächter zu entrichten.

Sollte in begründeten Fällen eine Entschädigung gewährt werden, sind die Geldbeträge von der Teilnehmergeinschaft aufzubringen und werden von der Teilnehmergeinschaft ausgezahlt. Diese kann sie gegen Beiträge nach (§19 FlurbG) verrechnen. Die Festsetzung der Höhe der Entschädigung gemäß § 36 Abs. 1 FlurbG für die Nachteile, die in Folge dieser

vorläufigen Anordnung entstanden sind, ergeht als gesonderter Bescheid.

V. Hinweis

Die vorstehende vorläufige Anordnung liegt in Originalgröße mit Anlagen in der Stadt Allstedt, Forststr. 9, 06542 Allstedt und in der Stadt Sangerhausen, Markt 7a, 06526 Sangerhausen, 2 Wochen lang nach ihrer Bekanntmachung zur Einsichtnahme für die Beteiligten während der Dienststunden aus. Zusätzlich kann diese vorläufige Anordnung einschließlich Anlagen im Internet unter:

<https://alff.sachsen-anhalt.de/alff-sued/flurneuordnung/flurbereinigung-mansfeld-suedharz/>

Flurbereinigungsverfahren Pölsfeld (FL) zur Information eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese vorläufige Anordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, Müllnerstraße 59 in 06667 Weißenfels oder bei der Außenstelle des Amtes im Mühlweg 19, 06114 Halle erhoben werden.

Im Auftrag


Dr. Lüs



Datenschutzrechtliche Hinweise

Aufgrund des gesetzlichen Auftrages nach dem Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) werden im vorliegenden Verfahren personenbezogene Daten nach Maßgabe der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) verarbeitet. Die datenschutzrechtlichen Hinweise können im Internet unter: <http://lsaur.de/alffsuedds-gvo> eingesehen werden oder sind beim ALFF Süd, Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels erhältlich.

Amtliche Bekanntmachung

Der Unterhaltungsverband „Helme“ ist nach § 54 des Wassergesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (WG LSA) vom 16. März 2011 zur Unterhaltung der Gewässer 2. Ordnung gesetzlich verpflichtet. Unterhaltungsmaßnahmen nach § 52 WG LSA werden ganzjährig im Verbandsgebiet durchgeführt.

Die Bekanntmachung gilt als Ankündigung entsprechend des § 41 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) vom 31. Juli 2009. Danach haben die Anlieger und Hinterlieger der Wasserläufe/Gräben das vorübergehende Betreten und Befahren der Grundstücke zum Zweck der o.g. Arbeiten zu dulden.

Bei Fragen erreichen Sie uns unter: 03 46 56/ 20 05 9

Wallhausen, den 21.05.2021


Stöckel
Verbandsvorsteher



Landesamt für Vermessung und Geoinformation
Sachsen-Anhalt
Neustädter Passage 15, 06122 Halle (Saale)

05.07.2021

Offenlegung

gemäß § 12 Abs. 3 Vermessungs- und Geoinformationsgesetz Sachsen-Anhalt in der jeweils geltenden Fassung (siehe Landesrecht unter www.sachsen-anhalt.de)

Für die

<u>Gemarkungen:</u>	<u>Flur:</u>
Bornstedt	9
Einsdorf	2, 3
Mittelhausen	2, 3, 4, 5
Nienstedt	1
Wolferstedt	9, 10, 11, 12, 13, 14, 23

(siehe „**Liste der Flurstücke**“)

Einheitsgemeinde Stadt Allstedt

Ortsname

wurden die Nachweise des Liegenschaftskatasters hinsichtlich der Flurstücke und Gebäude aus Anlass der **Übernahme der Ergebnisse eines öffentlich-rechtlichen Verfahrens** verändert. Das Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt hat

die für das Liegenschaftskataster relevanten Ergebnisse eines Bodenordnungsverfahrens (Gemarkungsnamen, Flurnummern, Flurstücksnummern, Flurstücksgrenzen, Grenzpunkte und Gebäudegrundrisse) in dem oben genannten Bereich in das Liegenschaftsbuch und die Liegenschaftskarte übernommen.

Das Gebiet ist in der beigefügten **Übersichtskarte** gekennzeichnet.

Allen beteiligten Eigentümern, Erbbauberechtigten und Nutzungsberechtigten werden diese Veränderungen des Liegenschaftskatasters durch die Offenlegung bekannt gemacht.

Die Liegenschaftskarte und das Liegenschaftsbuch werden in der Zeit

vom 16.08.2021 bis 15.09.2021

in den Diensträumen des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt

Neustädter Passage 15, 06122 Halle (Saale)

während der Besuchszeiten, **Mo. bis Fr. 08.00 – 13.00 Uhr/ Di. 13.00 – 18.00 Uhr** zur Einsicht ausgelegt. Bei Fragen oder Anregungen wird um eine vorherige telefonische Terminvereinbarung unter der Telefonnummer **0345 6912-0** gebeten.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Fortführung des Liegenschaftskatasters kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage bei dem Verwaltungsgericht Halle in 06112 Halle (Saale), Thüringer Straße 16 erhoben werden.

Im Auftrag

gez.

i. A. Heiko Puschmann

Auskunft und Beratung

Telefon: 0391 567-8585

Fax: 0391 567-8686

E-Mail: Service.LVermGeo@sachsen-anhalt.de

Internet: www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de

„Liste der Flurstücke“
Flurbereinigungsverfahren

- Mittelhausen (A38) -

Gemarkung Bornstedt, Flur 9

35

Gemarkung Einsdorf, Flur 2

119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229

Gemarkung Einsdorf, Flur 3

56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98

Gemarkung Mittelhausen, Flur 2

82, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120

Gemarkung Mittelhausen, Flur 3

155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198

Gemarkung Mittelhausen, Flur 4

161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310

Gemarkung Mittelhausen,

Flur 5

300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341

Gemarkung Nienstedt, Flur 1

195, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432

Gemarkung Wolferstedt,

Flur 9

106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151

Gemarkung Wolferstedt,

Flur 10

73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90,

91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143

Gemarkung Wolferstedt, Flur 11

160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261

Gemarkung Wolferstedt, Flur 12

95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169

Gemarkung Wolferstedt, Flur 13

68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99

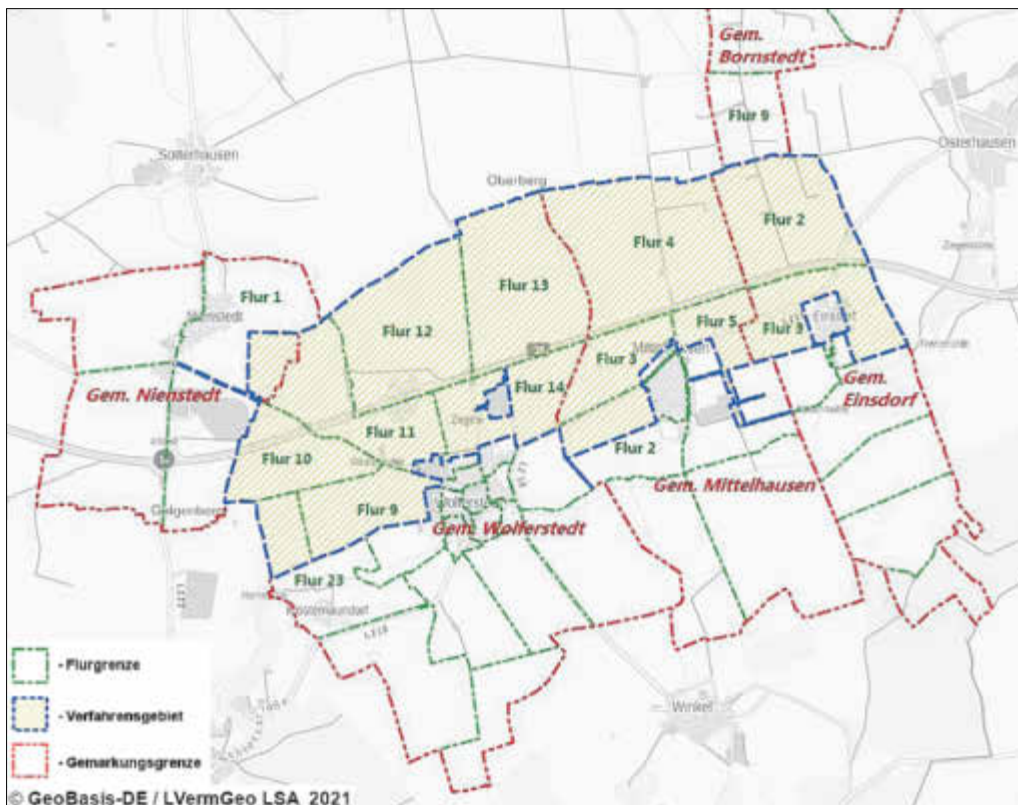
Gemarkung Wolferstedt, Flur 14

168, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272

Gemarkung Wolferstedt, Flur 23

202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210

„Übersichtskarte“
Flurbereinigungsverfahren
- Mittelhausen (A38) -



Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Aus der Stadtverwaltung

Stellenausschreibung der Stelle des/der Sachbearbeiters/-in Kosten- und Leistungsrechnung (m/w/d)

Die Stadt Allstedt beabsichtigt zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle des Sachbearbeiters/-in Kosten- und Leistungsrechnung unbefristet neu zu besetzen.

Die Aufgaben umfassen insbesondere:

1. Aufstellen und Einrichten einer Kosten- und Leistungsrechnung für die Stadt Allstedt
 - Entwicklung und Pflege von Kostenarten, Kostenstellen und Kostenträgern
 - Implementierung und Pflege der internen Leistungsverrechnung
 - Einpflegen von KLR-Modellen in das H&H (pro Doppik)
2. Funktion als zentraler Ansprechpartner für alle Fragen zum Thema Kosten- und Leistungsrechnung
 - Bearbeitung von Grundsatzfragen und zentralen Vorgaben zur Kosten- und Leistungsrechnung
3. Bearbeiten der Vorgänge in der Kosten- und Leistungsrechnung
 - Buchen auf den Kostenstellen und Kostenträgern
 - Sicherstellung der zeitnahen Verfügbarkeit von Daten der Zeit- und Menggenstatistik und inneren Verrechnung
 - Prüfen der Zuordnung auf Vollständigkeit und Richtigkeit
 - Überwachung der Haushaltsdurchführung (Auswertung, Statistiken, Kennzahlen)
4. Zuarbeit zur Erstellung von Berichten zum Haushalt sowie Mitwirkung beim Aufbau eines Berichtswesens
5. Mitwirkung bei der Haushaltsplanung und Jahresabschluss
 - Prüfung und Aktualisierung der Kennzahlen im Rahmen der Haushaltsplanung und des Jahresabschlusses
 - Fortschreibung des Kennzahlensystems
6. Erstellung von Kalkulationen
 - Kalkulationen von Gebühren, Verrechnungssätzen von Gemeinkosten usw.
 - Prüfen von Kostenberechnungen
7. Laufende Bearbeitung
 - Abfragen von Sachständen incl. Controlling der Kennzahlen
 - Erstellung von betriebswirtschaftlichen Auswertungen, Berichten und Statistiken
 - Durchführen von Wirtschaftlichkeitsanalysen

Eine Änderung bzw. Anpassung der Aufgaben bleibt vorbehalten.

Einstellungsvoraussetzungen:

- eine abgeschlossene Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten bzw. erfolgreiche Absolvierung der ersten Prüfung für Beschäftigte im kommunalen Verwaltungs- und Kassendienst (AI/BI) oder eine abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung im Themenbereich Finanzen und/oder Controlling oder Abschluss als staatlich geprüfte/r Betriebswirt/in oder abgeschlossenes Studium mit betriebswirtschaftlichem Schwerpunkt oder vergleichbare Qualifikation
- einen selbstständigen Arbeitsstil sowie ein hohes Maß an Leistungsbereitschaft
- ausgeprägte Kenntnisse des Haushalts- und Kassenrechts
- gute PC-Kenntnisse; sicherer und eigenständiger Umgang mit Word und Excel, sicherer Umgang mit H&H bzw. Bereitschaft, sich Kenntnisse durch Fortbildung anzueignen
- engagiertes, selbstständiges und verantwortungsbewusstes Arbeiten
- Teamfähigkeit und Kommunikationsfähigkeit

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Stelle ist nach Entgeltgruppe 9 a TVöD bewertet.

Die regelmäßige Wochenarbeitszeit beträgt 40 Stunden.

Die schriftlichen Bewerbungen mit den üblichen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Beurteilungen) einschließlich eines frankierten Rückumschlages (ist dieser nicht beigefügt, werden die Unterlagen nach 3 Monaten vernichtet) senden Sie bitte unter dem Kennwort „**Sachbearbeiter/-in Kosten- und Leistungsrechnung**“ bis zum **30.07.2021** an:

Stadt Allstedt, Forststraße 9 in 06542 Allstedt

Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung stehen, insbesondere Reisekosten, werden durch die Stadt Allstedt nicht erstattet.

Mit Übersendung der Bewerbungsunterlagen stimmen Sie der Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit diesem Personalauswahlverfahren zu. Einzelheiten entnehmen Sie bitte den datenschutzrechtlichen Informationen auf unserer Homepage www.allstedt.de

Allstedt

Aus dem Rathaus berichtet

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger!

Natürlich! Angebadet ist und es war auch noch sehr gut angewärmt. Damit war von vornherein mehr Spaß, Lust und Motivation vorhanden. Die Taufe mit der Dusche hat jedenfalls Frieder als jüngster Enkel gut gemeistert. Mich brachte es fast um die kalte Dusche. Der Beliebtheit unseres Sommerbades ein saisonales Wohlergehen.

Im Allstedter Lindenblatt 2021 steht in der Chronik der Allstedter Zeitung von 1921 unter 24.08. Gemeinderatsbeschlüsse, dass der Lindenmarkt für die Zukunft endgültig auf den Sonntag im Juli festgesetzt wurde. Ja das machen wir einhundert Jahre später immer noch so. 1921 war am Samstag bis Sonntag regnerisches Wetter, was viele abgehalten haben soll. Der Viehmarkt war gut besucht. Nun gut so weit. Schönes Wetter wäre 2021 ja gewesen. Aber die Corona-Pandemie macht uns schon das 2. Jahr den Lindenmarkt zunichte. Da wars wohl gut, dass sich der „Bahnhof lebt“ und „Stadmühle Allstedt“ sich das Comeback gaben und zum fröhlichen fest einladen. Na wenigstens etwas. Auch die Pelzkocher haben den Termin zur Jahresversammlung genutzt. Der Vorsitzende und die Pelzkocheergilde haben den Rechenschaftsbericht vernommen und das nächste Jahr vorbereitet. Aber nun ist erst Burschentanz im Dorf. Jeder macht eben in dieser Zeit das Beste draus.



3 + 1 - Die Generationen stoßen an.

Vor gut einem halben Jahr hatte ich auf das Programm „Unser schönsten Dorf“ hingewiesen. Einige Ortsbürgermeister*innen haben den Kampf aufgenommen. Das freut mich schon, denn schon die Teilnahme mit einer Kurzpräsentation bringt schon ein kleines Preisgeld von 200 € auf die Habenseite. Das ist selten, dass Teilnahme auch honoriert wird. Da wird in Pölsfeld zur Zeit etwas anderes diskutiert. Wir haben die Pläne für den Hochwasserschutz in der letzten Ortschaftsratsitzung wieder ausgiebig diskutiert. Das ist auch notwendig, um zum einen den baulichen Teil fachlich mitzutragen und finanziell durch die Stadt Allstedt abzusichern. Sicher ist sicher; natürlich Hochwasserschutz.

Honoriert, ja haben wir auch. Und zwar allen fleißigen Helfern des fliegenden Impfzentrums in der Zweifelhalle. Das war für alle eine Mammutaufgabe, sowohl für das Impfteam als auch der Stadtverwaltung. Glückliche Menschen habe ich vernommen! Nun haben wir einen Stand erreicht, wo wir auf das Impfzentrum in Sangerhausen verweisen können. Gemeinsam mit den Kameradinnen und Kameraden der FFW habe ich Rosen verteilt. Wir sagen Danke schön.

Für Sie geht es hoffentlich in eine schöne Ferienzeit. Ein wenig Erholungsurlaub muss sein. Einfach war das halbe Jahr nicht, wenn ich so die Schulen beobachtet habe. Schulkinder freu-

en sich immer wieder auf ihre Ferien. Das kann ich verstehen. Natürlich schöne Ferienzeit und Ihnen allen schönen Urlaub!

Natürliches wünsche ich Ihnen nicht nur zur Sommerzeit. „Natürliches“ lasse ich mir nicht in Abrede stellen. Da versuche ich immer ein etwas Mehr in der kurzen Lebens-Zeit. Im Wort – Natürlich – steht mehr als nur ein bekenndendes „ja selbstverständlich“.

Ihr Bürgermeister
J. Richter



Voller Anspannung – Anbaden
2021 – wir waren dabei.



Ein kleines Dankeschön dem
Impfteam

Wir wünschen allen Jubilarinnen
und Jubilaren von Allstedt
alles Gute zum Geburtstag und
persönliches Wohlergehen



am 15.07.	Frau Heidrun Krempler	zum 70. Geburtstag
am 26.07.	Herr Alfred Paetz	zum 100. Geburtstag
am 28.07.	Herr Eberhard Marx	zum 70. Geburtstag
am 31.07.	Frau Hannelore Fuhrmann	zum 80. Geburtstag
am 02.08.	Frau Ingeburg Pasch	zum 70. Geburtstag
am 04.08.	Frau Waltraud Prätzel	zum 75. Geburtstag
am 06.08.	Frau Cäcilie Blesse	zum 70. Geburtstag
am 07.08.	Herr Norbert Rothe	zum 75. Geburtstag

Burg und Schloss Allstedt

Schloss 8, 06542 Allstedt

Internet-Adresse: www.schloss-allstedt.de
E-Mail-Adresse: schloss-allstedt@allstedt.de
Tel.: 034652 519 Museum
Fax: 034652 67754 Museum

Öffnungszeiten: vom 01.04. – 31.10.

Mo.: Ruhetag
Dienstag bis Sonntag/Feiertage von 10.00 – 17.00 Uhr

Führungen nach Voranmeldung.

Folgende museale Bereiche und Ausstellungen können besichtigt werden:

- spätgotische Burkküche mit Großkamin
- Burg & Schloss Allstedt -Baugeschichte und Denkmalpflege
- J.W. von Goethe und seine Allstedter Besuche
- Barocke Wohnräume mit schönen Stuckdecken
- Eisenkunstgussausstellung aus Mägdesprung/Harz
- Allstedt – Siedlung – Pfalz – Stadt - kurzer geschichtlicher Überblick
- Thomas-Müntzer-Ausstellung mit Schlosskapelle

Weitere Angebote:**Kinderresidenz**

- Schulprojekttag zum Thema „Erlebnis Burg“

Kontakt: Burg & Schloss Allstedt: 034652 519

Schlosscafé

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Montag geschlossen

Kontakt: Günter Haftendorn,
Tel.: 034652 679577
Fax: 034652 679576

Liebe Mitbürger/-innen in Allstedt und allen Ortsteilen,

nun endlich können wir wieder etwas Normalität in unserem täglichen Leben erfahren. Wenn auch die Geisel CORONA uns noch lange begleiten wird.

Trotz den derzeitigen Baumaßnahmen im Ostflügel der Kernburg von Burg & Schloss Allstedt, haben wir den Museumsbetrieb seit dem 25. Mai 2021 wieder aufgenommen. Leider müssen auch die Besucher mit Einschränkungen leben. Trotz allem versuchen wir, aus jeder Situation das Beste zu machen. Der Besuchereingang befindet sich jetzt während der Bauphase in der Wachstube im Torraum der Kernburg. Durch einen „Tunnel“ kommen die Museumsbesucher in den Innenhof der Kernburg und dann ins Burg- und Schlossmuseum. Wir danken allen Gästen für Ihr Verständnis.

Die Bauarbeiten schreiten voran und die Zimmermänner haben im Dachstuhl bereits allerhand Arbeit hinter sich.

Davon konnte sich auch unsere Landrätin Frau Dr. Angelika Klein während ihres Besuches am 15. Juni 2021 auf Burg & Schloss Allstedt überzeugen. Sie wurde vom Bürgermeister der Stadt Allstedt Herrn Jürgen Richter, von Leiter des Burg- und Schlossmuseums Allstedt Herrn Dr. Adrian Hartke und der Architektin und Dombaumeisterin Frau Regine Hartkopf auf der Baustelle begrüßt und über den derzeitigen Stand der Baumaßnahmen informiert. Im Anschluss erfolgt ein Pressegespräch mit Vertretern der örtlichen Presse und Medien.

Durch die lange CORONA-Pause war auch die Kinderresidenz des Burg- und Schlossmuseum Allstedt betroffen. Sämtliche außerschulischen Angebote mussten abgesagt werden.

Diese Zeit wurde von den Mitarbeiterinnen des Museums genutzt und die Kooperation mit dem LISA Halle (Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung Sachsen-Anhalt) weiter fortgesetzt und neue bzw. bestehende Programme der Kinderresidenz ausgebaut.

„Thomas Müntzer und die Reformation“

Niemand weiß, wie Thomas Müntzer ausgesehen hat, es gibt kein zeitgenössisches Porträt. Thomas Müntzer ist und bleibt der Mann ohne Gesicht. Gerade deshalb ist es interessant zu ergründen, wer er war. Wir laden euch dazu ein, den Theologen und Reformator Thomas Müntzer kennen zu lernen, der von Martin Luther als Satan von Allstedt gebrandmarkt wurde.

Entdeckt das Wirken Müntzers in Allstedt und erfahrt, mit welchen Reformen, Schriften und Drucken er nachhaltig das Reformationsgeschehen beeinflusst hat. Dabei bediente er sich des neuen Mediums, des Buchdrucks. Wir ermöglichen es euch, in die Rolle eines Druckers zu schlüpfen und sich auf den Spuren des Reformators zu begeben. Ihr werdet den Mann ohne Gesicht besser kennenlernen. Wusstet ihr etwa, dass Müntzer der Erste war, der einen komplett deutschsprachigen Gottesdienst gehalten hat? Mit neuen Medien könnt ihr ja umgehen. Erstellt selber ein Comic über Thomas Müntzer in Allstedt.

Haben wir euch neugierig gemacht, wenn ja dann kommt ins Burg- und Schlossmuseum Allstedt und erlebt Geschichte der Reformation.

Küche und Tafel

Der Speisezettel der Menschen im Mittelalter hing ganz vom Wohlstand ab. Adlige und reiche Kaufleute konnten sich eine

abwechslungsreiche Kost leisten, darunter auch teure Leckerbissen wie Trockenfrüchte, Mandeln und Gewürze aus fernen Ländern. Die Armen ernährten sich von dunklem Brot aus groben Weizen-, Roggen- und Hafermehl sowie von Gartengemüse. Im Winter mussten sich die ärmeren Leute mit gepökeltem Fleisch und Fisch zufrieden geben.

In unserer spätmittelalterlichen Küche lernt Ihr die Zubereitung der Speisen am offenen Feuer, das Backen in einem Holzbackofen sowie die Tischordnung im Mittelalter kennen.

Es ist die Zeit der Reformation, Thomas Müntzer hat seine Stelle als Prediger an der St. Johanniskirche zu Allstedt angetreten. Herzog Johann und sein Sohn Johann Friedrich sind auf dem Wege nach Weimar und machen Station im Schloss zu Allstedt. Selbstverständlich dürstet ihm und verköstigt muss er auch werden. Deckt die Tafel ein, stellt Getränke auf die Tafel und sorgt dafür das es dem Herzog an nichts mangelt.

Zu diesen beiden Programmen ist noch ein weiteres kurz vor der Fertigstellung.

Baugeschichte von Burg & Schloss Allstedt

Mithilfe von Aufgabenblättern geht ihr selbstständig durch die gesamte Burg- und Schlossanlage. Erkennt die verschiedenen Bauepochen von der spätmittelalterlichen Burg, über das Renaissanceschloss bis zum Barockschloss. Erkundet Fußböden, Fenster und Portale, meßt mithilfe von Dreieck und Bandmaß die Höhe des Küchenkamins und Vieles andere mehr. Dieses Projekt ist schon etwas anspruchsvoll und etwas für Schüler der Klassenstufen 8 und 9. Doch ihr dürft auch gern dieses Projekt in einer App kennen lernen. Mit Hilfe des Action Bound erlebt ihr den Museumsrundgang auf eurem Smartphone. Dabei könnt ihr viele Punkte durch beantworten der Fragen sammeln. Wenn wir euch/Sie neugierig gemacht haben, könnt ihr es gerne auch in eurer Schule ansprechen und gemeinsam mit euren Mitschülern einen erlebnisreichen Tag im Museum buchen. Wir stehen für Fragen und Anregungen gern zur Verfügung. Sie erreichen uns telefonisch unter der Rufnummer 034652 519 bzw. per E-Mail: schloss-allstedt@allstedt.de.

Veranstaltungen im Burg- und Schlossmuseum

Natürlich hat die Pandemie auch sehr große Auswirkungen auf unsere geplanten Veranstaltungen. Viele haben wir auf das nächste Jahr verschoben und hoffen das wir 2022 voll durchstarten können. Für den Sommer haben wir eine kleine Lesereihe im Schlosshof der Kernburg bzw. der Hofstube geplant. Über die Monate Juli, August und September werden drei Autoren/-innen ihre Bücher vorstellen. Mal humorvoll und skurrile zum anderen nachdenklich.

Monat Juli

24.07.2021 19.00 Uhr Kernburghof

Buchlesung mit der Autorin **Elke Bannach-Hoffmann** „Was ich dir noch erzählen wollte“ - skurrile Alltagsgeschichten

Haben Sie eine Freundin, Freund oder Bekannten, wo Sie stundenlang reden können ohne dass Ihnen nichts mehr einfällt? So ist es auch im Buch von Elke Bannach Hoffmann

Wir laden zu einer besonderen Lesung mit der Autorin Elke Bannach-Hoffmann. Sie bekommen nicht nur was zu hören, sondern Ihre Lachmuskeln haben auch viel Freude bei der Arbeit.

Es heißt, jeder Mensch solle einmal am Tag herzhaft lachen. Also nichts wie hinauf auf en Schlossberg und genießen Sie mit uns gemeinsam einen lauen Sommerabend im Kernburghof des Burg- und Schlossmuseums.

Noch besser, bringen Sie Ihre Freunde und Bekannte mit. Gemeinsame Freude hält doppelt so lang.

Monat August

28.08.2021 19.00 Uhr Kernburghof

Buchlesung mit Wolfgang Rüb

„Konzert mit Stubenfliege und Orchester und Wohnquartett mit Querflöte“

Rüb lebt in Gröst bei Naumburg und ist von Beruf Klavierlehrer. Er hat die Romane *Konzert für Stubenfliege und Orchester* und *Wohnquartett mit Querflöte* geschrieben. In beiden Büchern spielt Musik eine zentrale Rolle.

Zitat von Elke Heidenreich: **Über Wolfgang Rüb, „Wohnquartett mit Querflöte“**

Ganz harmlos kommt er daher, dieser Wolfgang Rüb, und doch hat er es als Erzähler faustdick hinter den Ohren. Schon diese Geschichte hat es in sich: Ost-Paar aus Plattenbau erbt Jugendstilvilla, fühlt sich da nicht wohl, zieht zurück, man wird aber nun durch den Verkauf der Villa: MILLIONÄR. Ein unfassbarer Begriff, eigentlich. Aber was macht man mit einer Million, wenn man im Grunde gar keine Bedürfnisse hat? Und was ist das für eine seltsame Freundschaft zu den neuen Villenbesitzern? Und warum spielt der Nachbar Querflöte, wenn er die Musik doch hasst?

Man kommt aus dem Lachen gar nicht mehr heraus, aber Wolfgang Rüb das auch noch vorlesen zu hören, so leise böse, feixend, so hinterlistig: das ist ein Genuss ohnegleichen. Und der Roman ist eine höchst amüsante Ost-West-Geschichte, die alle Möglichkeiten der menschlichen Komödie durchspielt.

Elke Heidenreich

Freuen Sie sich mit uns auf einen unterhaltsamen Leseabend an einem lauen Sommerabend.

Monat September

18.09.2021 19.00 Uhr Hofstube

Unser Lesequartal beenden wir mit der wegen CORONA schon zweimal verschobenen Lesung mit der Autorin Bettina Fügemann

Nach zwei Lesungen der durchaus amourösen Art, wenden wir uns mit dem Buch von **Bettina Fügemann „Ich suche eine neue Mutti“** einem doch sehr ernsten und mitunter leidvollen Kapitel unserer deutschen Geschichte zu.

Ich suche eine neue Mutti: Kinder in Sachsen-Anhalt als Opfer der Vertreibung 1945 - 1951

Unter den Flüchtlingen am Ende des Zweiten Weltkrieges befanden sich auch Kinder, die zeitweise oder dauerhaft von Angehörigen getrennt worden oder gar zu Waisen geworden waren. Die Autorin gibt einen Überblick über die Maßnahmen der Verwaltungen in den ehemaligen Ostprovinzen und in der SBZ und beschreibt an Beispielen das so unterschiedliche wie gemeinsame Schicksal dieser Kinder.

Wussten Sie, dass Burg & Schloss Allstedt erste Anlaufstelle und Bleib für viele Familien war, welche vertrieben oder umgesiedelt wurden.

Ist es nicht ein durchaus aktuelles Thema?

Zu allen Buchlesungen laden wir Sie herzlich ein. Informationen und Kartenverkauf unter der bekannten Rufnummer 034652 519, im Internet auf unserer Homepage www.schloss-allstedt.de oder per E-Mail: schloss-allstedt@allstedt.de

Viele Grüße vom Schlossberg an alle Allstedter/-innen im Namen unseres Museumsleiters Dr. Adrian Hartke und allen Museumsmitarbeitern/-innen

Sonja Becker

Museumsmitarbeiterin

Aus Vereinen und Verbänden der Stadt Allstedt

Die AWO Kita „Kreuzberg“ meldet sich zu Wort

Bau der Vogelhäuschen

Ein ganz besonderer Dank geht an Herrn Groening, ein Vati aus der Mäusegruppe. Er hatte sich im vergangenen Jahr die Zeit genommen, um mit den Mädchen und Jungen in der Kinderwerkstatt ein Vogelhäuschen für jedes Kind zu bauen. Ihm kam diese tolle Idee, als er das erste Mal im Juni 2020 unsere Lernwerkstätten besichtigte. In Absprache mit der damaligen Erzieherin wurde aus der Idee ein Plan, welcher schließlich in die Tat umgesetzt wurde. Herr Groening besorgte für insgesamt 9 Häuschen das Material und schnitt es im Vorfeld zurecht.

In jeweils zwei 4er-Gruppen arbeitete der Vati mit den Kindern. Sie waren davon sehr begeistert und sägten, leimten sowie hämmerten konzentriert. Stück für Stück baute jeder sein eigenes Vogelhäuschen zusammen.




Nachdem der Kleber ausgehärtet war, verzierte jedes Kind mit der Erzieherin das Dach des Häuschens mit einem LötKolben. Dabei waren die Kinder sehr vorsichtig und behutsam, denn es wollte sich keiner verbrennen. Danach wurden diese von der Erzieherin mit Lack besprüht.

Die Mädchen und Jungen achteten in der ganzen Zeit sehr auf ihre Werke, dass diese nicht zerstört werden.

Aus widrigen Umständen wurden die Vogelhäuschen nicht wie geplant zu Weihnachten von den Kindern an ihre Eltern verschenkt, sondern haben diese zum Mutter- und Vatertag übergeben. Die Eltern waren sehr begeistert und haben sich gefreut.


Zeigen Sie sich. **Finanzierung**

Mit Ihrer Geschäftsanzeige!



Der richtige Klick:

wittich.de



Kindertag

Am Dienstag, dem 1. Juni 2021 war die Freude bei den Kreuzberg-Kindern groß.

Wir feierten den Kindertag. Aber nicht nur das! Alle Kinder der 8 Gruppen durften sich auf dem Außengelände wieder frei bewegen, ohne darauf zu achten, nur bei den Kindern der eigenen Gruppe zu bleiben.

Bereits einige Tage zuvor überlegten sie gemeinsam, wie ihr Ehrentag gefeiert werden sollte. Gruppenweise wurden zunächst die Ideen zusammengetragen. Auch eine Schatzsuche wünschten sie sich.

Nach dem leckeren Frühstück von unserem Bäcker machten die Kinder innerhalb ihrer Gruppen kleine Spiele, wie Stuhltanz oder Topf schlagen. Dann ertönte das Signalhorn. War etwa Feueralarm? Alle trafen sich ganz schnell draußen auf dem Sammelplatz. Dort gab es aber ganz schnell Entwarnung. Stattdessen hing dort ein Hinweis auf einen versteckten Schatz. Zuerst musste noch die Schatzkarte dazu gefunden werden. In einer Flasche, die am Baumhaus hing, fanden und entschlüsselten sie die. Sollte der Schatz in unserem Sandkasten stecken? Schnell griffen die Kinder zur Schippe und buddelten emsig. Aber nix war zu finden. Sie sahen sich die Schatzkarte noch einmal genauer an und bemerkten ein 2. Kreuz weiter hinten. Im hohen Gras entdeckte Naithan eine bunte Kiste – mit dem SCHATZ! Diesen trug er dann zusammen mit Niklas zur Feuerstelle, wo das Geheimnis gelüftet wurde. Drinnen lag für jedes Kind eine kleine Flöte, die mit Wasser befüllt, zwitschern konnte. Das war ein Gaudi für die Kinder.



Gleich darauf brachte unser Hausmeister für jedes Kind ein leckeres Eis, frisch vom Eismann. **Danke sagen wir hierfür Frau Schneidewind Demny, die uns das Eis über ihre Ergotherapie gesponsert hatte.**

Eine Disco, der Naschtisch mit Knabbereien und Brause rundete den schönen Tag ab, sodass einige Kinder äußerten: „Das war der schönste Kindertag aller Zeiten!“

Abschlusswoche der Vorschulkinder

„Vorbei ist fast die Kita-Zeit, wir sind für die Schule nun bereit ...“, so lautet nun die Devise unserer Vorschulkinder. Mit großer Spannung erwarten sie schon den baldigen Schulbeginn. Damit ihnen ihre Kita-Zeit noch lange in Erinnerung bleibt, erlebten die Spatzen- und Käferkinder noch einmal gemeinsam eine Woche voller Höhepunkte.

Zu Beginn der tollen Woche am Montag, dem 28. Juni, nutzten sie die sommerlichen Temperaturen und statteten dem Stadtbad einen Besuch ab. Im erfrischend kühlen Nass hatten alle viel Spaß beim Plantschen, Rutschen und Tauchen. Mittags gab es dann einen Snack vom Imbiss und eine süße Überraschung von Frau Mann, der Oma unserer FSJ-lerin Leonie. Zwischendurch hatten sie auf dem dortigen Spielplatz ebenso viel Spaß.

Am zweiten Tag hatten wir eine Verabredung mit Herrn Seber von der Ökologiestation Sangerhausen. Er erwartete die Kinder

am Teich, wo er ihnen Wissenswertes über die kleinsten dort lebenden Tiere vermittelte. Mit Kescher, Pinsel und Wasserbecher machten sie sich dann paarweise auf die Suche nach Köcherfliegenlarve, Bachflohkrebs, Wasserassel u.v.m. Das zappelte mitunter ganz gewaltig im Kescher.



Am Mittwoch brachten alle Kinder ihre hübsch gestaltete Zaunlatte mit, um sich in der Kita zu verewigen. Diese wurden von unserem Hausmeister Herrn Strömel angebracht. Er hatte den Zaunerweiterungsbau und das Material dazu beim Hausmeisterservice Christian Nicolai organisiert und vorbereitet. Dafür bedanken wir uns recht herzlich bei beiden.



Ein weiterer Höhepunkt war die „Waldfuchsprüfung“. Unsere Kinder hatten über das gleichnamige Projekt von der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald viel über die Pflanzen und Tiere

unserer heimischen Wälder in Erfahrung gebracht. Da leider aus Magdeburg Corona-bedingt niemand kommen konnte, mussten die Kinder vor ihren Erzieherinnen Frau Rettig und Frau Neuner ihr Wissen unter Beweis stellen. Am Ende bekam jedes Kind seinen eigenen Pass der SDW. Die Kita bekam zudem noch ein tolles Schild, welches nun im Eingangsbereich des Hauptgebäudes aufgehängt wird.

Auf den Donnerstag, den 1. Juli, hatten sich vor allem die jüngeren Gruppen gut vorbereitet, denn heute sollten die GROSSEN mit einem kleinen Programm zünftig verabschiedet werden. Mit viel Spaß präsentierten sie ihr Gelerntes und überreichten anschließend ihre selbstgebastelten Geschenke. Auch die Vorschulkinder trugen ihre gelernten Lieder und Gedichte vor. Vom Hort Pfißikus gratulierten Frau Busemann und Frau Stullich den Abc-Schützen. Auch von der AWO gab es eine Brotbüchse als Abschiedsgeschenk, überreicht durch unsere Kita-Leiterin Frau Plaul.

Daraufhin fanden die Kinder das von ihren Erzieherinnen versteckte Paket im Baumhaus – eine Flasche Ballongas mit Luftballons. Auf Kärtchen malte jedes Kind einen Gruß oder Wunsch für die Schulzeit, der dann mit Hilfe der Ballons in die Lüfte schwebte. Das war ein toller Anblick, als die bunten Ballons aufstiegen.

Der wohl sehnsüchtigste Wunsch aller Kinder war jedoch die große Zuckertüte, die am Freitag geerntet werden sollte. Wochenlang wurde der Zuckertütenbaum begutachtet und gepflegt. Beim täglichen Gießen konnten die Kinder beobachten, wie die Zuckertüten zunehmend größer wurden. Umso größer war das Entsetzen, dass plötzlich allesamt verschwunden waren. Stattdessen lag eine alte zerfetzte grüne Zuckertüte mit einem Zettel und einem Band darin unter dem Baum. Es war eine Nachricht vom Räuber Hotzenplotz, der die Zuckertüten wohl über Nacht in Sicherheit gebracht hatte. Die Kinder kamen zunächst ins Grübeln, wo der denn zu finden wäre, ob er ihnen einen Streich spielte und wie sie ihn überlisten könnten. Nachdem alle Kinder eingetroffen waren, begaben sie sich auf die Suche. Tatsächlich fanden sie einen Weg anhand kleiner Schleifchen, die als Wegmarkierung dienten. Er führte durchs Rohntal bis unter die Linden. Am Waldrand angekommen entdeckten sie doch tatsächlich ihre Zuckertüten. Da war nicht nur die Erleichterung sondern auch die Freude groß.



Vielen Dank sagen wir an dieser Stelle Frau Hesse, Frau Ringel und Frau Raap, drei Muttis aus der Käfergruppe, die uns bei der Durchführung dieser Schnitzeljagd unterstützten und damit allen Kindern eine riesige Freude bereiteten.

Danke für die Spende

Wir bedanken uns recht herzlich bei **Sebastian Aurich**, der selbst als Kind schon in unsere Kita ging, für seine **Spende von 200,- €**. So eine Finanzspritze hilft uns immer sehr, zumal der Spielplatz in die Jahre gekommen ist und unser Klettergerüst erneuert werden muss.

In der AWO Kita „Rotkäppchen“ in Allstedt ist immer was los

Bis zu den Sommerferien beschäftigen wir uns mit verschiedenen Tieren.

In unterschiedlichen Formen der Kleingruppenarbeit wird ganz gezielt auf individuelle Bedürfnisse und Interessen der Kinder eingegangen.



Selbst die Allerjüngsten sind begeistert, wenn es plötzlich in unserem Garten piepst und auch, wenn plötzlich ein Häschen über die Wiese hoppelt (Danke an Familie Fischer und Familie Olschewski/Fröbus für ihre Unterstützung).

Tiere wecken Neugierde, sind greifbar und somit lebensnah und immer interessant für Kinder.



Wir besuchten Familie Schlenstedt, die die Tore extra für uns öffneten. Wir sahen eine Kuh, zwei Pferde, Häschen, einen Hund, eine Bartagame und durften zuletzt noch auf Leos Privatspielplatz toben und wurden mit Plätzchen und Getränken versorgt. Danke für den wundervollen Tag bei Familie Schlenstedt.



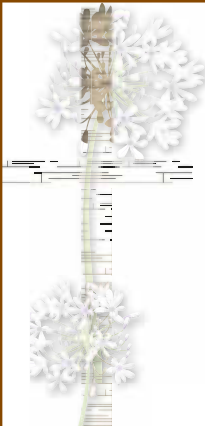
Wir züchten auch Schmetterlinge. Beobachten, wie eine Raupe frisst, wächst und gedeiht, zum Schluss entpuppt und sich zum Schmetterling verwandelt. Das ist großartig und wunderbar. Das alles und noch viel mehr, erleben die Kinder und Erzieherinnen der AWO Kita „Rotkäppchen“.

Sindy Seidler

Freiwillige Feuerwehr Allstedt

Wehrleiter: Oberbrandinspektor Ronald Hahn,
Thomas-Müntzer-Straße 9
06542 Allstedt
Tel. 034652 733

Stellv. Wehrleiter: Hauptbrandmeister Siegfried Hahn
Thomas-Müntzer-Straße 11
06542 Allstedt
Tel. 034652 727



In ehrendem Gedenken

Am 19. Mai 2021 verstarb
unser Kamerad
der Hauptlöschmeister

Harald Mann

Wir verloren einen treuen und
hilfsbereiten Kameraden. Seine
gezeigten Leistungen werden uns
in ehrenvollem Gedenken erhalten
bleiben.

Die Wehrleitung der FFW Allstedt

Am 3. Juni 2021 feierte
unser Kamerad
der Oberfeuerwehrmann

Günther Getschmann
seinen **70. Geburtstag.**

Alle Kameradinnen und Kameraden der
Freiwilligen Feuerwehr Allstedt gratulieren
nachträglich zu seinem Ehrentag.

Die Wehrleitung der FFW Allstedt




Volkssolidarität

Ortsgruppe Allstedt, Kirchstraße 12
Ansprechpartner: Freundin Hiltrud Friedrich -
Tel. 034652 670270
Öffnungszeiten des Vereinsraumes:
Montag - Freitag von 14.00 bis 17.00 Uhr

Über die Telefonnummer 034652 670270 z.Z. nicht erreichbar

Gedanken zum Monat Juli

Mut steht am Anfang des Handelns,
Glück am Ende.

Termine vom 14. Juli bis 10. August 2021
*Wir gratulieren allen Jubilaren und wünschen
alles erdenklich Gute sowie beste Gesundheit
für das neue Lebensjahr.*

Uta Schmidt, Hildegard Goldschmidt und
Annemarie Kaufers



Rückblick

Auch im Monat Juni mussten wir die Begegnungsstätte wegen der Pandemie geschlossen halten. Da sich nun aber die Situation immer mehr verbessert und die Impfungen einen größeren Umfang einnehmen, hoffen wir im Monat August die Begegnungsstätte wieder öffnen zu können. Natürlich benötigen wir

von jedem Besucher den einmaligen Nachweis der kompletten Impfung. Wir bitten Sie darum, sich auch weiterhin in der Tagespresse und im Amtsblatt der Stadt Allstedt über den Weitergang zu informieren.

Bis dahin wünschen wir weiterhin beste Gesundheit.

Mit den geschaffenen Voraussetzungen und der Absprache mit dem Bürgermeister sind wir nun in der Lage, die Begegnungsstätte wieder zu öffnen. Somit laden wir zur 1. Veranstaltung nach der langen Zwangspause, am 21. Juli zu einem gemütlichem Beisammensein ein.

Der Einlass erfolgt nur mit nachweislicher vollständigen Impfung. Wir bitten darum zum 1. Besuch den Impfnachweis mitzubringen.

Wir freuen uns wieder auf Ihren Besuch.

Ihre Volkssolidarität

Heimatverein Allstedt e. V.



Kontakt:

Vorsitzender: Dirk Albrecht,
Tel. 0178 5565750

Hinweise und Anfragen auch an Rainer Böge, zuständig für Öffentlichkeitsarbeit des Vereins, Tel. Allstedt 12 273

Vereinsanschrift:

Heimatverein Allstedt e. V.
Am Schild 17 a
06542 Allstedt

Infos für Mitglieder und Leser des Amtsblattes

Erste Mitgliederversammlung nach Corona-Pause war gut besucht

Wir alle freuen uns darüber, dass sich der Alltag in der immer noch nicht überstandenen Pandemiezeit durch die ständig wachsende Zahl von Geimpften Stück um Stück wieder normalisiert! So konnten wir auf Grund der mom. Lockerungen am 2. Juli endlich wieder die erste Mitgliederversammlung nach der coronabedingten Zwangspause durchführen. Um den geltenden Regelungen Rechnung zu tragen und kein Risiko einzugehen, hatte sich der Vorstand dazu entschlossen, diese im Freien im Hof unseres Heimathaus Am Schild stattfinden zu lassen. Es war für alle ein ganz besonderes Gefühl, sich nach so langer Pause gesund und munter wiederzusehen.

Nach der offiziellen Begrüßung und Ansprache durch den Vorsitzenden Dirk Albrecht wurden diejenigen Geburtstagskinder nach vorne gebeten und mit einem kleinen Präsent geehrt, die im ersten Halbjahr 2021 runde Geburtstage hatten.

Eingeladen und herzlich begrüßt wurden auch Klaus und Monika Ehrich aus Winkel, die den Heimatverein Allstedt e. V. mit ihrer gemeinnützigen Stiftung in den letzten Jahren wiederholt mit nennenswerten Beträgen unterstützt haben. Auch 2021 hatte die Klaus und Monika Ehrich-Stiftung den Heimatverein Allstedt mit einem Betrag von 1.000 Euro zur Unterstützung seiner satzungsmäßigen Anliegen bedacht. Dirk Albrecht bedankte sich im Namen der versammelten Mitglieder dafür bei Familie Ehrich und überreichte den Stiftern ein Erinnerungspräsent in Form von vier gerahmten historischen Postkartenansichten von Winkel, das Vereinsmitglied Helmut Kunert hatte anfertigen lassen.

In den Verein aufgenommen und von der Versammlung einstimmig bestätigt wurden auch drei anwesende neue Mitglieder, nämlich Ivonne Eckert, Julius Holitschka und Alexander Pfitzner. Dies kommt der weiteren Verjüngung des Vereins sehr zugute.

Am Ende des offiziellen Teiles kündigte Dirk Albrecht noch die nächste Mitgliederversammlung mit Partnern und kleinem Grillfest für Freitag den 27. August 2021 um 19 Uhr an gleicher Stelle an.

Nach dem offiziellen Teil nahm der Abend bei Leckerem vom Grill in gewohnt fröhlich-geselliger Runde seinen weiteren Verlauf, hatte man sich nach so langer Zeit doch eine Menge zu erzählen. Allen, die zum Gelingen dieses schönen Abends bei-

getragen haben, ob bei der Vorbereitung, der Absicherung oder dem Aufräumen nach der Veranstaltung, sei auf diesem Wege ganz herzlich gedankt!

Die Jubilare des ersten Halbjahres 2021 erhielten nachträglich ein kl. Präsent



V. l. n. r. Birgit Kunert - zum 65. Geburtstag Ute Schlenstedt - zum 60. Geburtstag Tom Kunert - zum 30. Geburtstag Hans Buchberger - zum 75. Geburtstag



Der Vorstand bedankte sich bei der Klaus und Monika Ehrich-Stiftung für die großzügige fin. Unterstützung

Die Männer des Grillteams in Erwartung des Ansturmes



V. l. n. r. Kai Döring, Tom Kunert, Mario Schafhirt, Alexander Pfitzner

Einsatz der Grünen Truppe

Der letzte Arbeitseinsatz zum Rasenmähen in unseren Domizilen in den Kirschlöchern und auf dem Hof am Markt 13 fand am 23.06.2021 statt. Ein Dankeschön gilt den immer einsatzfreudigen Mitgliedern der Gruppe um Organisator Eberhard Marx sowie Vorstandsmitglied Matthias Hartmann für die Bereitstellung seines Kleintransporters.



Die Mitglieder der Grünen Truppe nach dem letzten Grasmähen in den Kirschlöchern (v. l. n. r. Helmut Kunert, Eberhard Marx, Helmar Roland, Dieter Kokoska, Heinz Walther, Hans Buchberger, nicht zu sehen Rainer Böge, der das Foto machte)

Verkauf neues „Lindenblatt“

Der erste Verkauf der neuesten Ausgabe (Jahrgang 2021) unserer Vereinsbroschüre „Lindenblatt für Allstedt und Umgebung“ fand im Rahmen des ersten Allstedter Mühlenmarktes von Babet u. Jan Mühlstädt am 3./4. Juli statt.

Für die neue Ausgabe hat Redakteur Helmut Kunert wieder eine abwechslungsreiche Auswahl interessanter und unterhaltender heimatgeschichtlicher Beiträge zusammengestellt. Das Heft ist mit zirka 100 Seiten das bisher umfangreichste und wird daher zum Preis von 5,- Euro angeboten.



Lindenblattredakteur Helmut Kunert und Helmar Roland beim Lindenblattverkauf zum ersten Allstedter Mühlenmarkt

Nächstes Kidstreffen am 19. August mit der Öko-Station

„Wir forschen im Gewässer“ lautet das Motto des nächsten Kidstreffens am 19. August 2021 mit einem Vertreter der Öko-Station.

Treffpunkt ist um 15.00 Uhr gleich vorn am Teich (Nähe ehemaliges Kino)

Die Kinder werden im Gewässer käschern und erkunden, welche Tiere dort leben.

Die kleinen Forscher, die zwischen 6 und 10 Jahre alt sein sollten, werden gebeten, Gummistiefel mitzubringen!

Es wird ein Unkostenbeitrag von 2,50 Euro/Teilnehmer erhoben.

Tel. Voranmeldungen bitte an Mona Hartmann, Tel. 0171 1943682 richten.

Geburtstage von Vereinsmitgliedern im Juli 2021

Dirk Albrecht	43. Geburtstag
Georg Goldschmidt	78. Geburtstag
Gudrun Kleiner	77. Geburtstag
Christian Kopocz	44. Geburtstag
Werner Meyer	89. Geburtstag
Eberhard Marx	70. Geburtstag
Carolin Ullrich	37. Geburtstag



Vorstand und Mitglieder gratulieren den genannten Geburtstagskindern recht herzlich und wünschen Gesundheit und Glück sowie einen schönen Ehrentag im Kreise der Lieben!

Nachträglich gratulieren möchten wir außerdem unserer Lindenblatt-Autorin Frau Margot Luther, Allstedt, zu ihrem 90. Wiegenfeste, welches sie am 25.06.2021 gefeiert hat! Bleiben Sie weiter so geistig fit und rege, liebe Frau Luther, denn wir wünschen uns noch viele interessante Lindenblatt-Beiträge von Ihnen!

R. Böge

Fotos: Carolin Ullrich, Helmut Kunert, Rainer Böge

Liebe Leserinnen und Leser!

Ihnen geht es hoffentlich gut und Sie freuen sich, ebenso wie ich, über die Lockerungen der Choronaßnahmen. Im Moment dürfen die Schülerinnen und Schüler in den Klassenräumen ihre Masken ablegen.

Ich staune immer wieder, wie diszipliniert die meisten sogar in den großen Pausen auf dem Sportplatz diese tragen, selbst an den letzten heißen Tagen.

Aber die Fußball EM läuft und da muss man wohl einfach die Profis so unterstützen.

Ein gutes Zusammenspiel ist auch in den letzten Wochen notwendig, an denen die Jahresendnoten erteilt werden und die Klassenkonferenzen stattfinden.

Zu letzteren sind auch wieder die Eltern und Schülervertreter in die Schule eingeladen und man sieht sich wieder in echt.

Die 10. Klassen sind im Modus der mündlichen Prüfungen. Dazu wünschen alle Lehrer allen Schülern eine gute Vorbereitung und eine optimale Präsentation der Themen. Also viel Erfolg!

In den letzten Ethikstunden der 10. Klassen haben wir darüber gesprochen, an welches Klassenereignis sie sich noch gern erinnern. Moritz Herbst aus der Klasse 10b schreibt u. a.: „Am besten war die Klassenfahrt in der 8. Klasse nach Speyer (mit Frau Zacharias), aber auch jeder einzelne Tag mit der Klasse, da immer was Lustiges passiert ist. Aber auch Handballwettkämpfe gegen das Gymnasium.“

Vivian Nathanael erwähnt das Schwimmbad, selbst den Pausenhof, auf dem sie mit ihrem Freund und den anderen herumalbern konnte.

Leonie Meinicke erinnert sich an die Wandertage, die Sportwettkämpfe, die Jugendweihe, den Ostermarkt und an Frau Kohl.

Leider war es in den letzten 1,5 Jahren nicht möglich eine Klassenfahrt zu erleben, selbst die Abschlussfahrt konnte nicht gemacht werden. So ist es schön, dass sich die Eltern und Kinder für eine kleinere Abschlussfeier im Klassenverband entschieden haben. Die Zeugnisausgaben finden davor am 16. Juli in der Aula statt. Schülerinnen und Schüler der 5. bis 9. Klassen dürfen noch ein wenig die Schule besuchen. In dieser Zeit wird die Projektwoche, welche vom 6. bis 10. September stattfinden soll, vorbereitet. Der Wein- und Naschgarten wird von den Klassen gepflegt und auf die Sauberkeit der Schule geachtet. Natürlich muss auch noch gelernt werden, denn das „Corona-Aus“ brachte so manche Mängel ans Tageslicht, die (ohne Frage), alle Schüler beseitigen wollen, um gut ins folgende Schuljahr zu starten.

den soll, vorbereitet. Der Wein- und Naschgarten wird von den Klassen gepflegt und auf die Sauberkeit der Schule geachtet. Natürlich muss auch noch gelernt werden, denn das „Corona-Aus“ brachte so manche Mängel ans Tageslicht, die (ohne Frage), alle Schüler beseitigen wollen, um gut ins folgende Schuljahr zu starten.

In den Ferien gibt es einige Angebote, die hoffentlich auch genutzt werden.

Mit freundlichem Gruß

P. Wagner

OT Beyernaumburg/Othal

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Beyernaumburg und Othal alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 28.07.	Frau Jutta Albrecht	zum 70. Geburtstag
am 07.08.	Frau Christel Reis	zum 70. Geburtstag
am 02.08.	Herr Dieter Eckler	zum 75. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten/Gottesdienste

18.07.2021	10:00 Uhr	Gottesdienst
01.08.2021	10.00 Uhr	Gottesdienst

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Diensthabende Schwester.

Zum Gedenken an Horst Kranz, anlässlich seines 100. Geburtstages

„Wo Harz und Aue reichen sich die Hand, ragen alte Mauern still verträumt ins Land.“

Diese Zeilen unseres Beyernaumburger Heimatliedes kennen alle alteingesessenen Einwohner unseres Ortes und wenn die Dorfgemeinschaft feiert, wird es oft gesungen. Dieses Lied und viele andere Lieder, sowie Gedichte, Laienspiele und die jetzige Fassung der Chronik stammen aus der Feder von Horst Kranz. Er ist am 18.07.1921 in Oberröblingen als 3. Kind des Mühlenpächters Gustav Kranz geboren. Nach dem Besuch der Volkshochschule besuchte er die landwirtschaftliche Berufsschule. Von 1939 bis 1945 war er Soldat im 2. Weltkrieg. Nach der Zerschlagung des Naziregimes war er Sachbearbeiter für Landwirtschaft in der Gemeinde, organisierte die Vereinigung der gegenseitigen Bauernhilfe und wurde Mitglied der Bauernpartei.

Von 1949 bis 1953 war Horst Kranz Bürgermeister in Beyernaumburg. Die Umgestaltung der Landwirtschaft und die Gründung der Landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaft (LPG) Beyernaumburg gestaltete er vom 01.05.1953 an als ihr Vorsitzender verantwortlich mit. Sein ganzes Wirken galt neben seiner beruflichen Tätigkeit der Entwicklung unseres Dorfes und der Dorfgemeinschaft. Er sah es nach dem Krieg als seine Aufgabe an, den Menschen neuen Mut und Lebensfreude nach den vielen Entbehrungen zu geben, indem er eine ganze Generation junger Menschen dafür begeisterte im Chor,

in der Laienspielgruppe, im Mandolinen - Orchester und anderes mitzuarbeiten und in den umliegenden Dörfern Frohsinn zu verbreiten. In den 70er und 80er Jahren nutzte er die Ressourcen der LPG um die sozialen Verhältnisse im Dorf zu verbessern und Beyernaumburg zu einem lebenswerten Ort zu machen.

Die Leistungen der LPG Tierproduktion, Pflanzenproduktion und Obstbau sind im Dorf noch sichtbar u. a. in der Kaufhalle, jetzt Bowlingbahn, der damaligen Arztpraxis, der Kinderkrippe, jetzt Kita Buratino und der Schaffung neuen Wohnraums. Unter großer Anteilnahme der Bevölkerung von Beyernaumburg wurde unter seiner Leitung das Naherholungszentrum, jetzt Weinzentrum Goldschmidt, errichtet und der Festplatz neu gestaltet. Für die Erntehelfer wurden nach und nach Bettenhäuser gebaut. Studenten mehrerer Länder waren jeden Sommer bei uns zu Gast.

Mitten in dieser intensiven, arbeitsreichen Zeit verstarb Horst Kranz am 22.07.1983.

Der Heimatverein bewahrt sein Erbe und ist zur Zeit dabei, die Ortschronik zu überarbeiten und zu ergänzen.

Wir hoffen im kommenden Herbst zu einer Lesung einladen zu können.

Heimat- und Geschichtsverein Beyernaumburg

OT Holdenstedt

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Holdenstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 23.07. Herr Manfred Steinbrück zum 85. Geburtstag

Der Burschenverein und der Ortschaftsrat informieren

Der Burschenverein Holdenstedt 1666 e. V. hat vier Sitzbänke für die Bürger von Holdenstedt käuflich erworben.

Gemeinsam mit dem Ortschaftsrat wurden die Standorte ausgewählt (siehe Fotos). Herr Ludger Seybering, der seit 2019 in Holdenstedt im Tal 2 wohnt und als Rentner ein Pyrografie-Studio betreibt, versah die Bänke künstlerisch mit unserem Holdenstedter Wappen. Wir hoffen sehr, dass alle Bürger das Mobiliar achten, damit es uns allen lange erhalten bleibt.

Vielleicht können wir auf diese Weise viele Bürger animieren Sitzmöglichkeiten vor ihren Grundstücken zu etablieren, wo sie mit den Nachbarn ins Gespräch kommen.

Die Bänke/Sitzmöglichkeiten dürfen natürlich den Fahr- und Gehverkehr nicht einschränken oder behindern. Sollten Bürger oder Firmen bereit sein für unseren Ort eine Bank zu sponsern,

würden wir uns sehr freuen. Herr Seybering könnte die Namen oder das Firmenlogo der Sponsoren auf den Bänken künstlerisch einarbeiten. Nur gemeinsam können wir unseren Ort lebens- und liebenswert gestalten.

Als wahres Gemeinschaftswerk ist der Bankstandort am Schaukasten der amtlichen Bekanntmachungen zu nennen. Durch den Burschenverein, Herrn Seybering, Fam. Hörschelmann und Fam. Teiwes sowie Fam. Kirchner entstand dieser gestaltete Bereich.

Der Burschenverein Holdenstedt 1666 e. V. und der Ortschaftsrat Holdenstedt

OT Liedersdorf

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Liedersdorf alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 30.07. Herr Heinz Ressel zum 80. Geburtstag

OT Mittelhausen/Einsdorf



informieren

Kindertag – ein Tag in der Natur



Am 01.06.2021 starteten die Rohne-Racker zu einem wunderschönen Tag in der Natur. Am frühen Morgen trafen sich alle auf dem Schießgelände des Großkaliberschützenvereins Osterhausen.

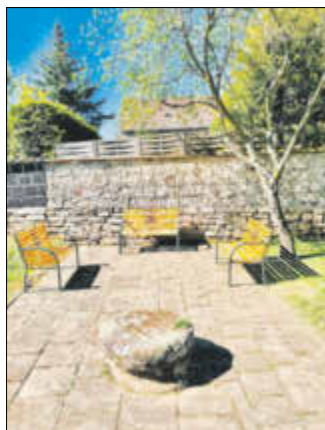
Dieser stellte uns das Gelände zur Nutzung an diesem Tag zur Verfügung, was die Augen der Kinder zum Leuchten brachte. Dafür möchten wir uns an dieser Stelle noch einmal herzlich bedanken.

Nach einem leckeren Frühstück im Freien unter Begleitung vom Vogelgezwitscher sollte ein aufregender Vormittag beginnen.

Wir eröffneten unser Projekt: „Gemeinsam gehen Jolinchen und die Rohne-Racker auf die Reise“ mit vielen bunten Luftballons, die in den Himmel stiegen.

Sie wurden von uns, als Zeichen der Gemeinschaft, auf die Reise geschickt und der Wind verteilte sie in alle Himmelsrichtungen.

Die Kinder staunten wie lange die Luftballons als kleine Punkte am Himmel zu sehen waren, bevor sie aus unserem Blickfeld verschwanden. Dann starteten alle Kinder zu einer Wald-Rallye in den Wald.



Viele Aufgaben mussten erfüllt werden, z. B. Holz sammeln, Käfer suchen, Klettern, Balancieren und vieles mehr. So legten die älteren Kinder 3,71 km zurück und auch die jüngsten Kinder schafften 2,16 km.



Die Kilometer wurden zusammengerechnet und somit hatten die Rohne-Racker die ersten 109 km zu dem Projekt beigetragen. Wir erreichten auf unserer virtuellen Tour durch Deutschland den Zoo Leipzig – die erste Station unserer Reise. Die Sieger der Wald-Rallye, die Forschergruppe, wurden zum König des Waldes gewählt.



Hungrig kamen alle wieder am Schießplatz an und leckere frischgegrillte Roster mit Nudelsalat warteten dort schon auf die Kinder.

Mit lustigen Spielen und voller Entdeckerdrang vertrieben sich die Großen die Zeit, während die Zwerge ein kleines Mittags-

schläfchen, nach dem aufregenden Marsch durch den Wald, auf dem Schießplatz machten.

Gegen 14.00 Uhr gab es für alle noch einen leckeren Pfannkuchen als Wegzehrung, denn der Heimweg stand bevor.

Danke an alle Eltern für die Unterstützung an diesem Tag, die Geduld beim Warten bis der Gegenverkehr den Weg passiert hatte und dieser wieder frei war.

Zwergen-Ausflug in die Natur

Wie die „Großen“ der AWO Sportkita „Rohne-Racker“ wollten auch wir „Kleinen“ der Zwergen-Gruppe 2 einen Ausflug in die Natur unternehmen.

Am 11.06.2021 war es endlich so weit. Voller Aufregung und guter Laune machten wir uns gegen 7.45 Uhr mit unserem Bus in Richtung Bornstedt zur „Schweinsburg“ auf den Weg.

Schon die Fahrt war für die Kinder ein Erlebnis. Auf dem Parkplatz an der Schweinsburg angekommen, gingen wir voller Erwartungen über den Burggraben durchs Burgtor auf das Burggelände. Da standen die „Kleinen“ plötzlich vor dem Großen Burgturm. Sie kamen aus dem Staunen nicht mehr heraus. Die Höhe des Turms hat sie total beeindruckt. Die Gesichter der Kinder sprachen Bände. Nachdem sich die Aufregung etwas gelegt hatte, suchten wir uns ein schönes Plätzchen zum Frühstück. In der Natur schmeckt es doppelt so gut.



Gestärkt machten wir uns dann auf eine Wanderung in den nahegelegenen Wald. Im Gebäck der Gedanke an den riesengroßen Turm.

Doch auch im Wald gab es jede Menge zu entdecken. Angefangen von der Pusteblyume, über Minieicheln und kleine Höhlen, und wo die Mäuse vielleicht wohnten. Natürlich wurden auch Stöckchen gesammelt.

Doch die große Burg ließ die Kinder nicht los.



Am Ende der Wanderung erkundeten wir gemeinsam das Burggelände. Am großen Turm fanden wir eine Treppe mit einer verschlossenen Tür zum Turm.

Wir überlegten wer wohl in diesem Turm wohnen könnte und kamen auf Rapunzel.

Die Kinder klopfen und riefen: „Rapunzel wach auf“.

Doch Rapunzel hörte nicht.

Mit dem Gedanken, dass Rapunzel tief und fest schlief oder im Urlaub ist, machten wir uns geschafft, aber glücklich auf den Heimweg.



In der Kita angekommen, wollten die Großen wissen, wo wir waren. Begeistert erzählten die Kinder:

„Wir waren auf einer großen Burg, doch Rapunzel hat nicht aufgemacht.“

Heike Kollomasnick

„Gemeinsam gehen Jolinchen und die Rohne-Racker auf die Reise“

Unsere virtuelle Tour durch Deutschland war schneller zu Ende, wie wir geplant hatten. Dank der Unterstützung der vielen Teilnehmer, Kilometer für die Kita zu sammeln, hatten wir schon am 15.06.2021 die Tour beendet.

Die Kilometer, ganze 2040 km, kamen so schnell zusammen, sei es durch Laufen, Wandern, Rad fahren, das wir uns entschlossen noch eine 2. Tour zu planen und zu starten. Es wäre schade gewesen, das Projekt vorfristig zu beenden

Diesmal führt sie uns von Mittelhausen zu folgenden Zielen:

1. Universum Bremen
2. Phantasialand Köln
3. Maxi Land Indoorspielplatz in Mainz
4. Europapark Rust
5. Therme Erding
6. Stadtrundfahrt in Prag
7. Kulturinsel Turisede in Dresden
8. AWO Sportkita „Rohne-Racker“

Das sind dann noch einmal stolze 2359 km, die wir mit Hilfe der Eltern, deren Freunden, Verwandten, Bekannten sammeln.



Auch die Rohne-Racker sammeln bei ihren Wandertagen fleißig Kilometer mit und können so jede Woche Kilometer mit beitragen. Das Projekt geht noch bis zum 16.07.2021 und unser Kilometerstand beträgt am 05.07.2021 stolze 2009,21 km.

Nun beginnen die letzten 2 Wochen des Projektes und vor uns liegen noch 349,79 km.

Es wird spannend!

Am Ende des Projektes bekommt jedes Kind ein kleines Präsent zur Belohnung.

An dieser Stelle möchten wir Franziska Dittmann, Elternvertreterin, recht herzlich für ihr Engagement während des Projektes danken. Sie sammelte viele kleine und große Spenden, die wir als kleines Präsent an die Kinder weitergeben können. Herzlichen Dank sagen die Rohne-Racker!

Das Team der AWO Sportkita „Rohne-Racker“

OT Niederröblingen

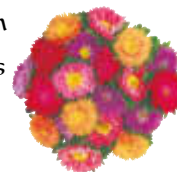
Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Niederröblingen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 25.07.	Herr Lothar Conradt	zum 90. Geburtstag
am 25.07.	Frau Irene Jentzsch	zum 95. Geburtstag
am 31.07.	Frau Susanna Schönemann	zum 75. Geburtstag

OT Pölsfeld

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Pölsfeld alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 21.07.	Herr Harald Mögling	zum 75. Geburtstag
am 01.08.	Frau Inge Barthel	zum 80. Geburtstag

OT Winkel

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Winkel alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 22.07.	Frau Brigitte Rinkleib	zum 85. Geburtstag
-----------	------------------------	--------------------



IMPRESSUM

Amtsblatt der Stadt Allstedt mit den Ortsteilen

Monatsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Stadtverwaltung

- Herausgeber: Stadt Allstedt, Forststr. 9, 06542 Allstedt
Die Bürgerzeitung erscheint monatlich.
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 48 9 - 0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Der Bürgermeister Herr Jürgen Richter
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg
- Foto im Titelkopf: Dr. Peter Roskothen

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



vor Ort
IHR FACHMANN

Ob Neu-, Aus-, Umbau oder Renovierung...
...die Handwerker Ihrer Region stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite!



jansen
Pflasterfachbetrieb

1990 - 2021
31 Jahre
Erfahrung für Sie!

Trümpelberg 10a Tel.: 034771 / 2 25 68 Funk: 0172 / 7 96 04 80
06268 Lodersleben E-Mail: firmajansen@t-online.de

Unsere Leistungen:
• Hof- und Terrassengestaltung • Treppen- und Mauergestaltung
• fachkundige Haus- und Hofentwässerung aller Art sowie
• Anschluss an das öffentliche Kanalsystem
• Beratungs- und Projektierungsleistungen
• Pflasterreinigung

www.BrautmodeOutlet.de



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Rita Smykalla

Ihre Medienberaterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

034202 341042

Mobil: 0171 4144018 | Fax: 03535 489-242
rita.smykalla@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



Hilfe in
schweren Stunden

Trauern ist liebevolles Erinnern.



Ihr Vertrauen ist uns Verpflichtung

BESTATTUNGSHAUS BENDLIN

Lindenstraße 20 • 06542 Allstedt OT Holdenstedt
Telefon (03 46 59) 6 90 30

sämtliche Dienstleistungen
Auf Wunsch Hausbesuch in
Ihrer vertrauten Umgebung



GRIMMER BESTATTUNGEN GmbH

Geöffnet von Montag - Freitag 9.00 Uhr - 15.00 Uhr
24 h telefonisch erreichbar unter:

Am Klosterplatz 2 Am Schilde 2
06295 Luth. Eisleben 06542 Allstedt
Tel.: 03475602741 Tel.: 03465210811
Mobil: 01709028066

Erdbestattung - Feuerbestattung - See- & Friedwaldbestattungen
Erledigung aller damit verbundenen Formalitäten

Info@grimmer-bestattungen.de
www.grimmer-bestattungen.de



GEÖFFNET VON MONTAG BIS FREITAG 08.30 - 15.00 UHR
24 H TELEFONISCH ERREICHBAR
034771-6210 • 0151-40409030

Bestattung Fach oHG
Friedhofstr. 12
06268 Querfurt

- ERD-, FEUER-, SEE- & FRIEDWALDBESTATTUNGEN
- ERLEDIGUNG DIVERSEER FORMALITÄTEN
- EIGENER TRAUERRAUM

BESTATTUNGFACH-QUERFURT@GMX.DE

Endlich wieder Urlaub!



Willkommen an Bord bei PTI Panoramica! Als überregionaler, familiengeführter Reiseveranstalter mit 31 Jahren Erfahrung wissen wir genau, worauf es beim Reisen ankommt - überzeugen Sie sich am besten selbst, wie bereits 98 % unserer Gäste!



Inselhüpfen

5-Tage-Busreise

mit Greifswald,
Hiddensee,
Rügen & Usedom



24.09.-28.09.21 & 20.10.-24.10.21

Reisepreis p.P. im DZ: ab 569,- €

Reisepreis p.P. im EZ: + 85,- €

... sowie zahlreiche weitere Busreisen in
Deutschland & Europa!

Donau

9-Tage-Flusskreuzfahrt

Auf der MS „Vivienne“
von Passau nach
Budapest



01.09.-09.09.21

Reisepreis p.P. in DK: ab 1.368,- €

Weitere Decks & Ausflugspaket buchbar

... sowie zahlreiche weitere Flusskreuzfahrten
auf Rhein, Mosel, Seine und weiteren Flüssen!

Finnisch Lappland: Kuusamo

Flugreise ab Rostock-Laage,
Berlin & Leipzig



inkl. Rentierfarm, Rovaniemi und Saunaerlebnis

Termine in den jeweiligen Winterferien 2022

Reisepreis p.P. im DZ: ab 1.249,- €

Weitere Zimmertypen buchbar

... sowie viele weitere Flugreisen
ab Rostock-Laage und Berlin!

Chiemsee & Alpenland

Busreisen zu
Weihnachten & Silvester



mit Salzburg, Deutscher Alpenstraße & Rosenheim

23.12.21-27.12.21 & 27.12.21-02.01.22

Reisepreis p.P. im DZ: ab 629,- € / ab 859,- €

Reisepreis p.P. im EZ: + 55,- € / + 77,- €

... sowie zahlreiche weitere Busreisen
zu Weihnachten & Silvester 2021/2022!

Ihr Weg in den Traumurlaub: Informieren Sie sich rund um die Uhr auf unserer Homepage www.pti.de, sprechen Sie uns ganz direkt über unsere kostenfreie Hotline **0800 1013011** (Mo. - Fr.: 09:00 - 16:00 Uhr) an oder fragen Sie im Reisebüro Ihres Vertrauens!



Auf Wunsch finden Sie unseren Katalog auch direkt in Ihrem Briefkasten:

- Bitte senden Sie mir den Katalog „Sommer 2021“ zu.
- Bitte senden Sie mir den Katalog „Winter, Weihnachten & Silvester 2021/2022“ zu.
- Bitte senden Sie mir nach Erscheinen (ca. Juli) den Katalog „Kreuzfahrten 2022“ zu.

Bitte in Druckschrift ausfüllen:

Vorname, Name

Straße, Hausnummer

Bitte frankiert senden an:

PTI Panoramica Touristik International GmbH
Neu Roggentiner Str. 3
18184 Roggentin

PLZ, Ort